

Zugestellt durch Post.at | P.b.b.

Amtliche Mitteilung Nr. 1 | Februar 2020

„Munderfinger Bürgerbeteiligungsmodell“ gewinnt ÖGUT-Umweltpreis 2019



v.l.n.r.: Dr. Jürgen Schneider (BMNT),
Stefanie Moser (Regionalmanagerin), Dorothea Erharder (Businesskonsens), Erwin Moser (Projektverantwortlicher), Bürgermeister Martin Voggenberger, Dr. Rene Alfons Haiden (Präsident der ÖGUT),
Monika Auer (Generalsekretärin der ÖGUT) (Foto: Katharina Schiffl)

In der Kategorie „Partizipation und zivilgesellschaftliches Engagement“ konnte Munder fing die Jury mit dem „Munderfinger Bürgerbeteiligungsmodell“ überzeugen...



**Liebe Munderfingerinnen,
liebe Munderfinger!**

Gemeindetag

Am Freitag, 27. März findet um 20 Uhr im Turnsaal der Neuen Mittelschule unser alljährlicher Gemeindetag 2020 statt. Dieser dient zur Information der Gemeindebevölkerung über Aktuelles aus der Gemeinde sowie geplante Maßnahmen und Projekte. Die Programmdetails finden Sie nebenan.

Verlosung

Beim Gemeindetag werden auch heuer wieder unter den Anwesenden drei Besichtigungen eines Maschinenhauses im Windpark Munderfing und drei weitere Preise des Zivilschutzverbandes verlost.

„Munderfinger BürgerbeteiligungsmodeLL“ gewinnt ÖGUT-Umweltpreis 2019

Die Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT) zeichnete zum 33. Mal Vorbilder für Nachhaltigkeit aus.

Über 90 eingereichte Projekte, Leistungen und Initiativen für eine nachhaltige Welt wurden ins Rennen um den ÖGUT-Umweltpreis geschickt. In der Kategorie „Partizipation und zivilgesellschaftliches Engagement“ konnte Munderfing die Jury mit dem „Munderfinger BürgerbeteiligungsmodeLL“ überzeugen!

ÖGUT-Präsident Rene Alfons Haiden, ÖGUT-Generalsekretärin Monika Auer sowie VertreterInnen der SponsorInnen überreichten am 20. November 2019 im Rahmen des ÖGUT-Jahresempfangs in Wien die Auszeichnung an die Vertreter der Gemeinde Munderfing!

Live Sendung „Guten Morgen Österreich“

Seit März 2016 tourt der ORF durch alle neun Bundesländer und sendet Frühstücksfernsehen aus der Region. Ziel des TV-Formats „Guten Morgen Österreich“ ist es, Österreich seinen Bewohnerinnen und Bewohnern in all seiner Vielfalt und Einzigartigkeit zu zeigen.

Ganz besonders freut es mich, dass die Sendung am Freitag, 27. März mit seinem mobilen Studio erstmals Station in Munderfing macht! Es handelt sich dabei um eine dreistündige Live-Sendung direkt vom Dorfplatz, die auf ORF 2 Landesweit zwischen 06:30 Uhr – 09:30 Uhr ausgestrahlt wird!

Gesendet werden spannende Themen, aktuelle Informationen, Berichte aus Sport, Kultur und Unterhaltung, Wissenswertes aus den Gastgebergemeinden und Talkrunden mit geladenen Gästen. Weiters wird die Gemeinde in einem eigens für Guten Morgen Österreich produzierten Ortsportrait vorgestellt.

Liebe Munderfingerinnen und Mun-

GEMEINDETAG 2020



Freitag, 27. März, 20 Uhr
im Turnsaal der Neuen Mittelschule Munderfing
ab 19:00 Uhr: Zivilschutz Infostand

Programm:

20:00 Uhr:

- Aktuelles aus der Gemeinde – Zahlen/Daten/Fakten
Amtsleiterin Rebekka Krieger
- Aktuelles aus der Gemeinde - Vorschau
Bürgermeister Martin Voggenberger
- Präsentation des Musikerfestes
- Zivilschutzvortrag mit Vorstellung
Notfallplan der Gemeinde
- Vorstellung Firma Reibersdorfer
Geschäftsführer Herbert Reibersdorfer
- Präsentation neue Webseite „Munderfing +“
Betreiber der Webseite Abimago.Media
- Verlosung

Musikalische Umrahmung durch die Ortsmusik.
Die Ortsbäuerinnen bieten wieder ein „Energie-Buffet“.



Guten Morgen ÖSTERREICH

B K NÖ oö S St T V W

MO-FR | 6:30-09:30 ORF 2

Besuchen Sie uns
am Freitag, 27. März 2020
am Dorfplatz der Gemeinde Mundering
und erleben Sie „Guten Morgen Österreich“ live.

derfinger, Sie sind sehr herzlich eingeladen, bei „Guten Morgen Österreich“ am Dorfplatz live dabei zu sein! Nutzen Sie die Gelegenheit Fernsehen hautnah zu erleben – ab 06:30 Uhr startet die erste Übertragung aus Mundering!

Ball der Oberösterreicher in Wien am 9. Mai 2020

Beim 119. Ball der Oberösterreicher steht das Innviertel im Rampenlicht der repräsentativen Säle des Wiener Rathauses.

Mit der einzigartigen Atmosphäre im Wiener Rathaus verspricht dieses Fest ein wundervoller Frühlingsball in Tracht zu werden. Als Special Partner tritt Woodstock der Blasmus-

sik auf und feiert an diesem Abend sein Zehn-Jahre-Jubiläum in Wien. Die Band Folkshilfe bringt ihren unverwechselbaren Sound auf die Bühne.

Der Ball wird mit Unterstützung der Oberösterreich Tourismus GmbH in enger Zusammenarbeit mit dem Verein der Oberösterreicher in Wien, der Business Upper Austria sowie den Partnern aus Kultur, Kulinarik, Sport und dem Partnerbezirk Innviertel organisiert. Ball-Tickets zum Preis von je 58 Euro sind ab Februar 2020 erhältlich – bei Interesse bitte am Gemeindeamt / Bürgerservice melden!

Infos zum Ball gibt es auch auf der Webseite www.oeberoesterreicherball.at.

Ich freue mich auf tatkräftige und zahlreiche Beteiligung beim Oberösterreichischen Ball im Wiener Rathaus!

Neuer Salzsilo für den Winterdienst

Für den Winterdienst steht seit Dezember ein Silo für die Bevorratung von Streusalz zur Verfügung. Die Lieferung erfolgte noch rechtzeitig vor Weihnachten. Der Salzsilo wurde in der Heinleinstraße am Gelände der ehemaligen Schloß-Halle errichtet. Der Standort ermöglicht eine relativ zentrale Versorgungsmöglichkeit. Das lose Streusalz in den Silos beansprucht deutlich weniger Lagerplatz, kann mit wesentlich geringerem Aufwand verladen werden und ist günstiger im Ankauf.

Abschluss der Sanierungsarbeiten für die Netzwerkstatt

Die Sanierung des Gebäudes der ehemaligen Tischlerei Maiburger konnte großteils im Jänner abgeschlossen werden. Das Gebäude steht somit ab Februar für die Netzwerkstatt zur Verfügung! Für die Gesamtkosten der Sanierung in Höhe von 474.000,- Euro erhält die Gemeinde Förderungen in Höhe von insgesamt 264.700,- Euro.

Die offene NETZWERKSTATT Innviertel ist ein Verein, der in Kürze für alle Interessierten ein Ort des Schaffens, des Lernens und des Austausches sein wird. In einer offenen Werkstatt bestehend aus einem FabLab, einer Holzwerkstatt und einer Schlosserei kann jeder seine eigenen Projekte umsetzen. Es werden Treffen, Workshops und Schulungen für Kinder und Erwachsene zu verschiedenen Themen angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Kooperation mit Kindergärten und Schulen in Form eines erweiterten Klassenraums.

Nähere Infos zu den zukünftigen Aktivitäten des Vereines finden Sie auf Seite 23.



Flurreinigung

Trotz vieler Möglichkeiten einer ordnungsgemäßen Müllentsorgung kommt es immer wieder vor, dass sich manche ihres Mülls illegal in Wald und Flur entledigen bzw. Müll im Schwemmbach angeschwemmt wird.

Ich lade die Munderfinger Bevölkerung herzlich ein, an der Säuberungsaktion am 4. April teilzunehmen!

Vor Ort Ideenwerkstatt

Im Dezember wurde vom Gemeinderat der Grundsatzbeschluss für den Neubau der Volksschule gefasst!

Damit eine neue Schule auch den Vorstellungen und Wünschen der Kinder, Lehrer/innen, Eltern und aller Bürger/innen entspricht, ist von **4. bis 6. März** ein Workshop in der Neuen Mittelschule geplant!

In diesen drei Tagen können alle Interessierten ihre Ideen, Anliegen und Vorstellungen einbringen! Genaue Infos zu der Veranstaltung finden Sie im Anschluss.

Ich freue mich auf rege Beteiligung der Bevölkerung!

Eine schöne Faschingszeit wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister



Martin Voggenberger

SCHULPROJEKT MUNDERFING

Die Planung für die Sanierung der Neuen Mittelschule und den Neubau der Volksschule steht an!

Künftig sollen beide Schulen zu einem gemeinsamen Schulzentrum am Standort der Neuen Mittelschule entwickelt werden!

Die Gemeinde Munderfing und das Büro „nonconform“ laden alle herzlich ein, gemeinsam die Zielvorgaben für das neue Schulzentrum zu erarbeiten, denn ihr kennt das Gebäude, sein Umfeld und die Bedürfnisse in Munderfing am Besten.

Ihr seid eingeladen, Euch über den Schulraum der Zukunft Gedanken zu machen und Vorstellungen vom idealen Lernort zum Ausdruck zu bringen. Ihr seid die Experten/innen unserer Gemeinde!

Was ist eine Ideenwerkstatt?

Um herauszufinden wo der Schuh drückt und von welchem Schulzentrum Munderfing träumt, öffnet das Team von nonconform für drei Tage sein Büro in der Aula der Neuen Mittelschule.

Während der Öffnungszeiten des Büros nehmen wir uns Zeit für Gespräche und Workshops über Schulalltag



und Ideen zur Zukunft des Schulzentrums. Die Ergebnisse werden in die Ausschreibungsgrundlagen für den Schulbau einfliessen. Gemeinsam mit den Pädagogen/innen beider Schulen wird parallel auch an einem Organisationskonzept mit pädagogischer Ausrichtung für die Zukunft des Schulzentrums gearbeitet.

Wo und wie?

In Ideenboxen sammeln wir ab dem 24. Februar 2020 eure Beiträge in Schriftform. **Die Ideenboxen stehen in den beiden Schulen, im Kindergarten, dem Standort der Nachmittagsbetreuung und am Gemeindeamt** bereit.

Die Pädagogen/innen arbeiten parallel bereits im Vorfeld der Ideenwerkstatt mit den Kindern zum Thema Schule der Zukunft.

Alle Interessierten sind eingeladen, ihre Beiträge in Form

- von Gesprächen vor Ort beim Workshop
- schriftliche Notizen, Ideen, Anregungen oder Beispielen in die Ideenboxen einzuwerfen oder
- diese per Mail vorab an das Gemeindeamt zu übermitteln (gemeinde@munderfing.ooe.gv.at)

Was passiert mit den Beiträgen?

Die Beiträge werden gesammelt, und zu einer Präsentation am Freitag, den 6.3.2020 ab 13.00 Uhr in der Aula der NMS zusammengestellt.

Wie geht es nach den 3 Tagen weiter?

Die Ergebnisse und Erkenntnisse aus den drei Tagen Ideenwerkstatt werden vom Team von nonconform (bestehend aus Expertisen aus Archi-

tekur, Pädagogik und Moderation) ausgearbeitet. Es entsteht ein Organisationskonzept mit pädagogischer Ausrichtung, konkrete Zielvorstellungen und Rahmenbedingungen für die Ausschreibungsunterlagen für die folgenden Schritte.

Es soll ein Ergebnis umgesetzt werden, das aktuelle Sorgen und Bedürfnisse sowie neue Anforderungen und Chancen optimal in ein zukunftsfähiges Schulzentrum für Munderfing transformiert!!



PROGRAMM:

**Wann: 4. – 6. März 2020
Ort: Aula der Neuen Mittelschule Munderfing**

MITTWOCH, 4. März

11:00 – 13:00 Uhr	Offenes Ideenbüro Komm jederzeit vorbei und rede mit!
14:00 – 17:00 Uhr	Impulsbeitrag von Univ.-Prof. DI PhD Michael Zinner und Brigitte Rechberger (ehem. Leiterin VS Feldkirchen)
19:00 – 20:30 Uhr	Offener Ideenstammtisch Komm vorbei und tüftle mit!

DONNERSTAG, 5. März

08:00 – 14:00 Uhr	Offenes Ideenbüro Komm jederzeit vorbei und rede mit!
-------------------	---

FREITAG, 6. März

08:00 – 10:00 Uhr	Offenes Ideenbüro Komm jederzeit vorbei und rede mit!
19:00 Uhr	Offene Schlusspräsentation Komm vorbei und schau dir das Ergebnis an!



WINDPARK MUNDERFING

Erträge 2019 entsprechen den Prognosen

32,1 Millionen kWh erzeugter Strom entspricht 99% des prognostizierten Jahresergebnisses des Windparks Munderfing. Dies entspricht Einnahmen von 3,08 Millionen Euro (2018 2,99 Millionen Euro) und ergibt einen Überschuss von 344.000 Euro.

Errichtung einer sechsten Windkraftanlage

Windkraftanlage

Bereits seit zwei Jahren liegen für die geplante Errichtung einer sechsten Windkraftanlage im Windpark Munderfing alle behördlichen Bewilligungen vor. Nur die Zusage für den Fördertarif fehlt noch, welche nun auch eingelangt ist.

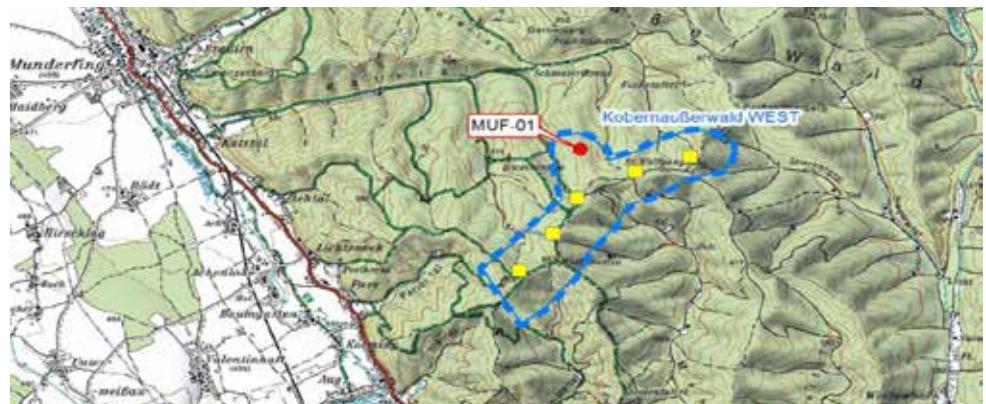
Bereits im Jänner wurden die Preisverhandlungen mit dem Windkraftlieferanten VESTAS aufgenommen und werden Angebote für die Errichtung der Zufahrtstraße zum Standort, Fundament und Transport der Anlage etc. eingeholt.

Nach derzeitigem Verhandlungsstand soll die Anlage 2021 errichtet werden.

*Windpark Munderfing GmbH
GF Erwin Moser*

Anlagenbezogene Kenndaten Vestas

VESTAS	besteh. Anlagen:	neue Anlage:
Rotordurchmesser	112 m	136 m
Nabenhöhe	140 m	166 m
Einspeiseleistung	14,9 MW	3,45 MW



In rot markiert der geplante Standort der sechsten Anlage. In gelb eingezeichnet die bestehenden fünf Anlagen.

BÜRGERSERVICE

Sommerbetreuung

Die Gemeinde Munderfing bietet auch für 2020 wieder eine Sommerbetreuung für Volksschulkinder an.

Auf Grund der Bedarfserhebung wurde der Betreuungszeitraum für 13. bis 31. Juli und voraussichtlich 17. August bis 11. September jeweils von 07:30 bis 13:00 Uhr vor-

gesehen. Der Elternbeitrag wurde vom Gemeinderat mit 6,- Euro/Tag (ohne Bastelbeitrag) und 3,- Euro pro Kind/Tag für Jause und Essen festgelegt.

Die Betreuung wird vom OÖ Hilfswerk Munderfing organisiert. Anmeldungen sind noch jederzeit möglich (Fr. Schauer, Tel. 07744-66 63)

Neuer Reisepass / Personalausweis

Rechtzeitig an einen neuen Reisepass denken! - 2020 verliert jeder sechste Reisepass seine Gültigkeit!

Eine Million Reisepässe verlieren heuer ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr. Vor allem in den Monaten März bis Juli wird es zu einem erhöhten Andrang in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Zuständige Stellen

Die Bezirkshauptmannschaft

Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses kann im Inland – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Passbehörde gestellt werden.

Am Gemeindeamt

Voraussetzung ist, dass Sie mit Hauptwohnsitz gemeldet sind.



Erforderliche Unterlagen

- Alter Reisepass/ Personalausweis
- Passbild, dieses darf nicht älter als 6 Monate sein
- Gegebenenfalls (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsdokumente; bei Namensänderung: Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde)

Gültigkeit und Kosten

Reisepass:

- Ab dem 12. Lebensjahr: € 75,90
Gültigkeit: 10 Jahre
- Kinder bis zum 2. Lebensjahr: GRATIS- Gültigkeit: 2 Jahre
- Kinder zwischen 2 und 12 Jahren: € 30,- -Gültigkeit: 5 Jahre
- Expresspass: 0 bis 12 Jahre: € 45,- ab 12 Jahre: € 100,-

- Ein-Tages-Expresspass: 0 bis 12 Jahre: € 165,- ab 12 Jahre € 220,-

Die Beantragung eines Express- bzw. eines Ein-Tages-Expresspasses ist nur in der Bezirkshauptmannschaft möglich.

Personalausweis:

- Ab dem 16. Lebensjahr: € 61,50 – Gültigkeit: 10 Jahre
- Kinder zwischen 12 und 16 Jahren: € 26,30
Gültigkeit 10 Jahre
- Kinder zwischen 2 und 12 Jahren: € 26,30
Gültigkeit 5 Jahre
- Kinder bis zum 2. Lebensjahr: GRATIS - Gültigkeit: 2 Jahre

Erledigungs dauer

Sie bekommen Ihren neuen Reisepass/Personalausweis so schnell wie möglich. Er wird bei Beantragung auf der Bezirkshauptmannschaft von rund 5 Arbeitstagen per Post zugestellt. Bei Beantragung auf der Gemeinde kann es zwischen 3 und 6 Wochen dauern.

Reisepass-Kopie digital ablegen

Bei www.oesterreich.gv.at können Sie eine Kopie Ihrer Identitätsdokumente digital ablegen sowie einen Erinnerungsservice bezüglich des Ablaufs Ihres Reisepasses oder Personalausweises einrichten. Voraussetzung dazu ist die Handy-Signatur.

Neu Biotonnen beim Friedhof

Auch am Friedhof können wir Müll reduzieren bzw. trennen und somit einen Beitrag für unsere Umwelt leisten!

Seit Jänner stehen am Friedhof zwei Biotonnen für die Entsorgung von Grünabfällen zur Verfügung. In die Biotonnen bitte nur Schnittblumen, Grabbepflanzung und Grünschnitt geben. Gestecke und Kränze bitte nach Möglichkeit zerlegen und die Blumen in die Biotonnen geben. Für den Restmüll stehen auch weiterhin wie gewohnt Container zur Verfügung. In diese bitte Grablich-

ter, Kunstblumen, Schleifen, Steckschwämme, Kränze und Gestecke entsorgen!

Container: Restmüll (Grablichter, Plastik, Schleifen, Gestecke, etc.)

Biotonnen: Schnittblumen, Grabbepflanzung, etc.

Wir bitten um Beachtung und um ihre Mithilfe bei der ordnungsgemäßen Trennung!!



So NICHT - bitte in die Biotonnen NUR Schnittblumen und Grabbepflanzung einwerfen! Jegliches Plastik hat in der Biotonne nichts verloren!

Heizkostenzuschuss

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt € 152,00 bei Erfüllung der Einkommengrenzen.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht übersteigt:

Alleinstehende: € 933,06

Alleinstehende (erhöhter

Einzelrichtsatz): € 1.048,57

Ehepaar/Lebensgemeinschaft:

€ 1.398,97

je Kind: € 173,04

Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln und die antragstellende Person muss tatsächlich selbst für die Heizkosten aufkommen. Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse des Jahres 2019.

zählen z.B.: Sonderzahlungen, Familienbeihilfe, Alimente, Kinderbetreuungsbonus, Pflegegeld oder Wohnbeihilfe.

Bezieher/innen von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Der Heizkostenzuschuss kann **bis 17. April 2020** beim Gemeindeamt beantragt werden.



Finanzielle Unterstützung für den Besuch einer Privatschule

Bei Privatschulen wird in der Regel - im Gegensatz zu öffentlichen Schulen - kein Gastbeitrag an die Gemeinden verrechnet. Die Eltern müssen die Kosten für den Schulbesuch selber bezahlen.

Vom Gemeinderat wurde in der Sitzung am 16.12.2019 beschlossen, dass beginnend ab dem Schuljahr 2019/2020 von der Gemeinde Munderfing der Schulbeitrag für Kinder mit Hauptwohnsitz in Munderfing, welche eine Privatschule besuchen, übernommen wird.

Die Übernahme des Schulbeitrages ist pro Schuljahr mit **maximal 1.500 Euro** gedeckelt. Erziehungsberechtigte können **mit Vorlage der Schulbesuchs- und Überweisungsbestätigung am Gemeindeamt formlos** um die Übernahme des Schulbeitrages ansuchen.



Schutzimpfung gegen FSME (Frühsommer-Meningoencephalitis)

Seit dem Jahre 1980 wird in Oberösterreich die Zeckenschutzimpfung angeboten. 1994 gab es noch 3 Todesfälle und 175 Erkrankungen. Im Jahre 2019 gab es im Bezirk Braunau am Inn 4 Erkrankungen (oberösterreichweit 30 Erkrankungen). Am meisten gefährdet sind nach wie vor Personen zwischen dem 50sten und 70sten Lebensjahr. Die Zeckenschutzimpfung 2020 startet am Dienstag, 17. März und endet am Dienstag, 16. Juni.

Immer am Dienstag von 08:30 bis 10:30 Uhr und von 12:30 bis 14:30 Uhr auf der Bezirkshauptmannschaft Braunau, im Erdgeschoss, Zimmer 10, Hammersteinplatz 1, 5280 Braunau am Inn

Kosten:

Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 13,70 Euro.

Für Jugendliche zwischen vollendeten 15. und 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 15,70 Euro.



Für Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 18,50 Euro.

Ab dem dritten unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (zwei Kinder müssen bereits geimpft

sein. bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von 4,00 Euro zu zahlen. Die restlichen Impfstoffkosten übernimmt das Land.

Bestätigungen über die Einzahlung des Impfstoffes dienen zur Vorlage bei den Krankenkassen.

Geimpft wird heuer mit:

FSME IMMUN 0,25 ml Junior – für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr bzw. FSME IMMUN 0,5 ml – für Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe.

Schutzmaßnahmen gegen die Geflügelpest in privaten Geflügelhaltungen

Seit dem Jahreswechsel 2019/2020 kam es in Polen, der Slowakei, Ungarn und Rumänien wiederholt zum Auftreten von Geflügelpest (auch Vogelgrippe oder hoch pathogene Aviare Influenza HPAI genannt) mit dem hochpathogenen Stamm H5N8. Nach derzeitigem Wissen ist dieser Stamm für den Menschen ungefährlich!

Dieser Stamm wurde zum letzten Mal im April 2017 in Österreich nachgewiesen. In den genannten Staaten kam es jedoch in den letzten

Wochen zum Ausbruch der Geflügelpest in mehreren landwirtschaftlichen Geflügelbetrieben. Bereits mehr als 200.000 Legehennen, Pu-

ten, Perlhühner, Gänse und Enten waren betroffen. Wahrscheinlich hatten vorbeifliegende Wildvögel die Geflügelbestände mit dem hoch-ansteckenden Virus infiziert.

Tatsache ist, dass alle Vogelarten an Geflügelpest erkranken, den Erreger ausscheiden und versterben können. Sämtliches in Österreich gehaltenes Geflügel (auch jenes in Privathaltungen) unterliegt den gesetzlichen Maßnahmen der Geflügelpest-Verordnung.

Angesichts des aktuell bestehenden Seuchenrisikos werden im Folgenden die wichtigsten Punkte der Geflügelpest-Verordnung zusammengefasst und in Erinnerung gebracht:

- 1.) Die Haltung von Geflügel (Hühner, Enten, Truthühner, Gänse, etc.) ist der Bezirksverwaltungsbehörde binnen einer Woche ab Aufnahme der Haltung zu melden.
- 2.) Ebenfalls meldepflichtig ist die Haltung von anderen Vögeln (...) zu gewerblichen Zwecken (Tierschauen, Wettkämpfe, Zucht oder Verkauf).

- 3.) Ausgenommen von der Meldepflicht ist nur die Haltung von Heimvögeln, die dauerhaft (das bedeutet ganzjährig) in geschlossenen Räumen, ohne direkten oder indirekten Kontakt zu Wildvögeln und nicht

zu gewerblichen Zwecken gehalten werden (z.B. Wellensittiche in der Wohnung).

Derartige Meldungen müssen schriftlich an die Behörde (Bezirksverwaltungsbehörde/Amtstierarzt) erfolgen und folgende Melddaten enthalten: Name, Anschrift und Geburtsdatum des Tierhalters, Art der gehaltenen Vögel und deren jeweilige Anzahl sowie die Meldung, ob es sich um eine Freilandhaltung handelt.

Die vor 2 Jahren verhängte Stallpflicht ist eine Maßnahme, die an alle Halter von Vögeln, die der Geflügelpest-Verordnung unterliegen, gerichtet war. Es ist daher sicher von Vorteil, sich schon frühzeitig Gedanken über den Schutz der eigenen Tiere zu machen, falls ein Kontakt mit Wildvögeln nicht mit Sicherheit auszuschließen ist.

Gibt es Hinweise darauf, dass der HPAI-Virus (Geflügelpest-Virus) aktuell in der Wildvogelpopulation vorkommt, kann die Behörde für bestimmte Gebiete verstärkte Bioseicherheitsmaßnahmen vorschreiben. In solchen Gebieten müssen Halter



(Foto: Fotolia.com)

von Geflügel und anderen Vögeln Vorkehrungen treffen, die eine Ansteckung durch Wildvögel verhindern sollen.

Folgende Empfehlungen sollten idealerweise bereits jetzt zur Vorbeugung einer möglichen Einschleppung des Virus von allen Geflügelhaltern eingehalten werden:

- Füttern Sie die Tiere unbedingt im Stall bzw. so, dass Wildvögel keinen Zugang zur Futterstelle haben und tränken Sie es mit Leitungswasser.
- Futter und Einstreu sind für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren.
- Halten Sie Enten und Gänse getrennt von anderem Geflügel.

Wenn Sie noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an den zuständigen Amtstierarzt in Ihrem Bezirk.

Kinderbetreuungskosten: € 1.000 Zuschuss des Arbeitgebers sind steuerfrei

Leistet der Arbeitgeber für alle oder bestimmte Gruppen seiner Arbeitnehmer einen Zuschuss für die Kinderbetreuung, dann ist dieser Zuschuss bis zu einem Betrag von € 1.000 jährlich pro Kind bis zum zehnten Lebensjahr von Lohnsteuer und SV-Beiträgen befreit.

Voraussetzung ist, dass dem Arbeitnehmer für das Kind mehr als sechs Monate im Jahr der Kinderabsetzbetrag gewährt wird. Der Zuschuss darf nicht an den Arbeitnehmer, sondern muss direkt an eine institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung (Kindergarten) oder an eine pädagogisch qualifizierte Person geleistet werden.

Grundsätzlich kann jede Person ab 18 Jahren (auch z.B. Omas, Opas,

Geschwister, Freunde oder Nachbarn etc.) über einen (vom Bundesministerium anerkannten) Kinderbetreuungskurs, wie dem Onlinekurs auf www.kinderbetreuungskurs.at innerhalb kurzer Zeit (3 Tage bequem online von zu Hause aus) zur pädagogisch qualifizierten Person ausgebildet werden.

Passt dann diese Person auf Ihr Kind auf, dann können diese Babysitterkosten direkt von Ihrem Arbeitgeber

übernommen werden, das alles steuerfrei bis € 1.000.

Ihr Arbeitgeber kann auch einfach und unkompliziert einen Gutschein von bis zu € 1.000 bei Ihrem pädagogisch qualifizierten Babysitter bzw. Kinderbetreuer für Ihre Kinderbetreuung (für Sie und Ihren Arbeitgeber steuerfrei) erwerben.

In 3 Tagen zur pädagogisch qualifizierten Person.

www.kinderbetreuungskurs.at



Mundering sagt AdieuÖl!

Wir wollen „Raus aus dem Heizen mit Öl“! Trotz großer Fortschritte in den letzten Jahren (mehr als 60 % der Raumwärme kommen bereits aus erneuerbaren Energieträgern und Fernwärme) gibt es noch über 100.000 Öl-Zentralheizungen in Oberösterreich.

AdieuÖl ist ein umfangreiches Informations- und Aktivitätspaket des Landes, mit dem wir in Oberösterreich noch mehr Ölheizer zum Umstieg auf erneuerbare Energie motivieren wollen. Schwerpunkt sind Privathaushalte, aber auch viele Betriebe haben noch Ölheizungen.

Mundering ist eine der ersten Partnergemeinden von AdieuÖl!

Durch die Teilnahme an AdieuÖl setzt die Gemeinde ein sichtbares Zeichen für den Klimaschutz und zeigt, dass Zukunftsthemen uns alle angehen. Wir werden bis Ende 2020 konkrete Aktivitäten zu Information und Bewusstseinsbildung rund um "Raus aus Öl" setzen.

Warum AdieuÖl?

Es gibt viele gute Gründe für AdieuÖl:

Die Ölheizung stirbt aus. Immer weniger Menschen in Oberösterreich heizen mit Öl. Seit 2005 hat sich ihre Zahl um 42.000 reduziert. Außerdem ist im Neubau Heizen mit fossilem Öl bereits verboten.

Ein Tausch ist einfacher als gedacht, Ihre Investition macht sich bezahlt! Die Förderungen des Landes unterstützen bei den Investitionskosten für den Tausch. Sie profitieren von den niedrigeren Betriebskosten einer Pelletsheizung oder einer Wärmepumpe sofort aber z.B. auch dann, wenn Sie in Pension gehen oder das Haus fit für kommende Generationen machen.

Erneuerbare Energieträger tragen zur Wertschöpfung in Österreich bei und sind preisstabil. Öl muss importiert werden und unterliegt

starken Preisschwankungen. Wenn die Möglichkeit besteht, ist auch der Anschluss an eine Nah- oder Fernwärmeanlage eine ökologische Alternative zur Ölheizung.

Öl schadet dem Klima. Mit einem Jahresverbrauch von 3.000 Litern fossilem Heizöl verursacht man 9.000 kg CO₂. Mit einem Benzin-Auto kann man mit 3.000 Litern

etwa 43.000 km fahren – also theoretisch rund um die ganze Erde! Unterstützen auch Sie AdieuÖl! Machen Sie mit, auch wenn Sie selber nicht mit Öl heizen, indem Sie z.B. Freunde und Bekannte zum Ausstieg bewegen oder einfach eine Unterstützungserklärung auf www.adieuÖl.at/unterstuetzen/ ausfüllen. Details unter www.adieuÖl.at beim OÖ Energiesparverband.

>> Eine Übersicht über aktuelle Förderungen für Privatpersonen finden Sie auf der rechten Seite!

Heizen mit Wärmepumpen in Eigenheimen

- Heizen mit Wärmepumpen
- Effizienz der Wärmepumpe
- Arten von Wärmepumpen
- Warmwasser & Kühlen mit der Wärmepumpe
- Richtige Planung und Dimensionierung



PRIVATPERSONEN

HEIZKESSELTAUSCH-FÖRDERUNGEN FÜR PRIVATE					
BIOMASSEHEIZUNGEN		ÖLTANK-ENTSORGUNG		NEUANLAGE/ERNEUERUNG Anforderungen/Sonstiges	
LANDESFÖRDERUNG	TAUSCH fossile Heizanlage auf BIOMASSE	FÖRDERHÖHE			
Pellets & Hackgut-Heizung	2.900 Euro	1.000 Euro	1.400 Euro	■ max. 50%; für Tankentsorgung 100% ■ Emissionswerte gemäß Umweltzeichen-Richtlinie ■ Erneuerung wenn alte Anlage mind. 10 Jahre alt ■ Förderung auch für Pellets-bzw. Einzelöfen, wenn Biomasse einzige Heizquelle darstellt ■ plus 5.000 Euro für stromerzeugende Biomasse Stirling Anlage (bei Strombezug)	
Scheitholz-Heizung	1.700 Euro	1.000 Euro	1.200 Euro		
Landwirtschaftliche Hackguthheizung	3.200 Euro	1.000 Euro	2.700 Euro		
BUNDESFÖRDERUNG	FÖRDERHÖHE			Anforderungen/Sonstiges	
Tausch bestehender Holzheizung auf Pellets- oder Hackgut-Zentralheizung	800 Euro			■ neu installierte Geräte, die alte Holzheizungen (Baujahr vor 2005) ersetzen ■ max. 35%; Emissionswerte gem. Umweltzeichen-Richtlinie	
Pelletkaminofen	500 Euro			■ wenn dadurch der Brennstoffverbrauch einer bestehenden fossilen Heizung oder einer alten Holzheizung mit Baujahr vor 2005 reduziert wird	
Nähere Info & Förderdetails Landesförderung: Land OÖ, Abteilung Land- und Forstwirtschaft, T: 0732-7720-11501, www.land-oberoesterreich.gv.at			Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: Start 1. März 2019, www.umweltförderung.at , www.wohlheizungsklimafonds.gv.at		
WÄRMEPUMPEN					
LANDESFÖRDERUNG	TAUSCH fossile Heizanlage auf WÄRMEPUMPE	FÖRDERHÖHE	ÖLTANK-ENTSORGUNG	Anforderungen/Sonstiges	
Air-Wasser-Wärmepumpe	100 Euro/kW Nennwärmeverteilung wenn $\eta_S \geq 150\% (35^\circ C)$ bzw. $\eta_S \leq 125\% (55^\circ C)$	max. 1.700 Euro	1.000 Euro	■ max. 50%; für Tankentsorgung 100% ■ Jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz (η_S) bei mittlerem Klima von mind. 125% (55°C) bzw. 150% (35°C)	
Erdwärm- oder Wasser-Wasser-Wärmepumpe bzw. Tiefenbohrung (Erdwärmesonde)	170 Euro/kW Nennwärmeverteilung wenn $\eta_S \geq 170\% (35^\circ C)$ bzw. $\eta_S \geq 150\% (55^\circ C)$ 100 Euro/kW Nennwärmeverteilung wenn $\eta_S > 150\% \text{ und } < 170\% (35^\circ C)$ bzw. $\eta_S > 125\% \text{ und } < 150\% (55^\circ C)$	max. 2.800 Euro	1.000 Euro	■ nationales Wärmepumpen-Gütesiegel gem. EHPA ■ erneuerbarer Strom oder mind. 3 kWh PV- oder mind. 4 m² Solarwärme-Anlage ■ bei Luftwärmepumpen Schallmissionsanforderungen einhalten ■ Wärmemengenzähler und separater Stromzähler	
Nähere Info & Förderdetails Landesförderung: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at			Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: Start 1. März 2019, www.umweltförderung.at , www.wohlheizungsklimafonds.gv.at		
NAH- & FERNWÄRME-ANSCHLUSS					
LANDESFÖRDERUNG	TAUSCH fossile Heizanlage auf FERNWÄRME-ANSCHLUSS	FÖRDERHÖHE	ÖLTANK-ENTSORGUNG	Anforderungen/Sonstiges	
Fernwärme-Anschluss	140 Euro/kW Anschlussleistung lt. Wärmelevertrag	max. 2.800 Euro	1.000 Euro	■ Wärme ganz oder teilweise (mind. 80%) aus erneuerbarer Energie oder aus KWK-Anlagen oder sonstige Abwärme ■ max. 50%; für Tankentsorgung 100%	
Nähere Info & Förderdetails Landesförderungen: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at			Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at		
THERMISCHE SOLARANLAGEN					
LANDESFÖRDERUNG	ANLAGENGROSSE (Bruttokollektorfläche)	FÖRDERHÖHE		Anforderungen/Sonstiges	
nachträglicher Einbau Solaranlage	4 bis 10 m² 11 bis 19 m² ab 20 m²	1.750 Euro 175 Euro/m² 3.500 Euro	700 Euro	■ max. 50%; ■ Produktzertifizierung "Solar Keymark"-Richtlinie oder Austria Solar Gütesiegel ■ Mindestgröße: 4 m² Bruttokollektorfläche ■ solarer Ertrag muss erfasst und angezeigt werden	
Kollektortausch				■ max. 35%; ■ Bruttokollektorfläche mind. 4 m² ■ Gütesiegel des Verbandes Austria Solar oder Zertifizierung nach dem "Osterr. Umweltzeichen für Sonnenkollektoren und Solaranlagen" oder der "Solar Keymark"-Richtlinie	
Nähere Info & Förderdetails Landesförderung: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at			Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: Start 1. März 2019, www.umweltförderung.at , www.wohlheizungsklimafonds.gv.at		

All details see [Förderrichtlinie](#) | Tel.: 0732-7720-14860, office@esv.or.at, www.energiesparverbund.at | Stand: 1.10.2019





Sammelbestellung – OÖ Zivilschutz Sicherheitsprodukte



Seitens der Gemeinde Mundering wird eine Sammelbestellung für Sicherheitsprodukte des OÖ Zivilschutz zur Vorbereitung für Katastrophenfälle organisiert.

Von den Auswirkungen einer großflächigen atomaren Katastrophe hin zu den noch unbekannten Dimensionen eines überregionalen, längerfristigen Stromausfalles (Blackout) bis zu Naturkatastrophen und den



alltäglichen Gefahren im Haushalt:

- Selbstschutzmaßnahmen und das richtige Verhalten in Notsituationen sind die Basis für Ihre Sicherheit.
- für Dokumente, uvm.) € 99,80
- Zivilschutz-Notkochstelle € 29,90
- Sandsäcke (20 Stück) € 9,90

Einige Produkte:

- Notfallradio mit LED-Lampe € 34,90
- Bevorratungstasche für Lebensmittel € 5,90
- Notfallbox (beinhaltet Notfallradio, Notkochstellen-Set, Kurbel-Taschenlampe, Abdichtband, Zippfolie

Infos zu weiteren Produkten erhalten Sie am Gemeindeamt Mundering oder unter www.zivilschutz-shop.at

Bestellungen bitte bis **3. April** am Gemeindeamt unter 07744-6255 oder gemeinde@mundering.ooe.gv.at bekannt geben.

Förderungen für erneuerbare Energien und effiziente Energienutzung

Eine Förderung im Rahmen des Programms „OÖ Clean Energy Program“!

Betriebe, Vereine, Gemeinden aber auch Privatpersonen können sich z.B. nun bei folgenden Vorhaben vom Land OÖ fördern lassen:

- **Biogene Einzelleuerungsanlagen**
- **Wärmepumpen**
- **Anschluss an Fernwärme**
- **Thermische Solaranlagen**
- **Neuerrichtung sowie Revitali-**

sierung von Kleinwasserkraftanlagen

Auch Energieeffizienzmaßnahmen wie Heizungsoptimierung oder Beleuchtungsoptimierung sowie Ladestationen für Elektroautos und die energetische Optimierung von Aufzügen in Betrieben werden gefördert.

Nähre Infos unter: www.land-oberoesterreich.gv.at/12846.htm. Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an:

*Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Umweltschutz
Telefon 0732/ 77 20-145 01*

Neue Wanderkarten

Die alte Wanderkarte war bereits ca. 10 Jahre alt – in dieser Zeit hat sich viel verändert in Mundering! In den vergangenen Monaten wurde daher die bestehende Wanderkarte komplett neu überarbeitet und liegt nun druckfrisch am Gemeindeamt auf!

Gleichzeitig mit der neuen Wanderkarte wurden auch sechs Rundwege im Kobernaußerwald definiert – diese werden in den nächsten Wochen noch neu beschildert. Vielen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofes und die freiwilligen Helfer!

Finanziert wurde die Erstellung der Karte und die Beschilderung vom Tourismusverband „s'Entdecker- viertel“.



GEMEINDERAT

24 Punkte umfasste die Gemeinderatssitzung am 16.12.2019, in welcher folgende Beschlüsse gefasst wurden. In das vollständige Protokoll können Sie unter www.munderfing.at Einsicht nehmen.

Aufstockung Darlehen für die Finanzierung des Glasfaserausbau

Für den Glasfaser Vollausbau in der Gemeinde Munderfing sind Gesamtkosten von ca. 4,1 Mio. Euro veranschlagt. Für die Zwischenfinanzierung der ausstehenden Bautätigkeiten ist es notwendig, das bestehende Darlehen um 1,5 Mio. Euro aufzustocken.

Die Finanzierung des Darlehens erfolgt einerseits über die Einnahmen durch die Internettarife (die Energie Munderfing GmbH erhält 46 % der Einnahmen von Kabel Braunau), durch Fördergelder und durch Gewinnentnahmen aus dem Windpark.

Durch die Finanzierung über Einnahmen aus dem Windpark kommen diese erwirtschafteten Beträge durch eine kostenlose Grabung bis zum Haus allen Munderfingerinnen und Munderfingern zu Gute!

>> Mehrheitlich mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ, FPÖ beschlossen

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2019

Die Entwicklung der laufenden Gebarung erforderte die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages. Die ordentlichen Einnahmen und Ausgaben sind mit jeweils 7.748.700,- Euro ausgeglichen. Der außerordentliche Nachtragsvoranschlag sieht jeweils 2.807.500,- Euro vor und ist ebenfalls ausgeglichen.

Im vergangenen Jahr konnten Vorhaben wie die Sanierung des Gemeindeamtes und Weberhauses, Ankauf der Liegenschaft Dr.-Lang-Straße 2, Errichtung eines Weges zum Bahnhof, Ankauf eines Salzsilos, Sanierung der ehemaligen Tischlerei Maiburger, Sanierung von Gemein-

desträßen und vieles weitere ohne Neuverschuldung umgesetzt werden.

>> Einstimmig beschlossen

Voranschlag 2020 und mittelfristiger Finanzplan

Die gesamte Buchhaltung der Gemeinden muss ab 2020 umgestellt werden - statt der Kameralistik wird eine 3-Komponenten Buchhaltung mit einem Finanzierungs-, Ergebnis- und Vermögenshaushalt eingeführt. Das Budget 2020 wurde bereits nach den neuen Richtlinien erstellt.

Im Finanzierungsvoranschlag sind in den Einzahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung 9.592.300,- Euro und in den Auszahlungen 10.218.000,- Euro vorgesehen. Der Finanzierungsvoranschlag zeigt, dass die Höhe der Auszahlungen die Höhe der Einzahlungen überschreitet und sich die Höhe der liquiden Mittel um 625.700 € verringern wird. Die finanzielle Ausgeglichenheit bleibt jedoch gegeben, da Zahlungsmittelreserven für allgemeine Haushaltsrücklagen in der Höhe von 928.700 € zur Verfügung stehen.

Im Budget sind auch wieder einige außerordentliche Investitionen wie die Gestaltung des Vorplatzes beim Kindergarten und Weberhaus, Erstellung eines Leitungsinformationsystems, Austausch der Öfen in der Schülerausspeisung, Errichtung einer Pumpptrack, Abbruch des Gebäudes Dr.-Lang-Straße 2 sowie die jährlichen Straßensanierungen und Herstellung neuer Infrastrukturen usw. vorgesehen.

Gemeinden sind verpflichtet, gemeinsam mit dem Voranschlag einen mittelfristigen Finanzplan inkl. Prioritätenreihung für den Zeitraum von vier Finanzjahren zu erstellen. Fol-

gende Prioritätenreihung wurde vom Gemeinderat festgelegt:

Priorität/Projekt

1. Ortskerngestaltung Umsetzung Abschnitt „KIGA bis Dr.-Lang-Straße“
2. Sanierung und Adaptierung NMS
3. Abbruch Dr.-Lang-Straße 2
4. Schulküche Austausch Öfen
5. Adaptierung Grundstück Dr.-Lang-Straße 2
6. Neubau VS
7. FF Achenlohe Atemschutzausrüstung
8. Gemeindeamt Vordach inkl. digitaler Anzeige
9. Nachhaltigkeitskonzept - Raumplanung
10. Sanierung/Adaptierung Dr.-Lang-Straße 8
11. Neues Kommandofahrzeug für die FF Munderfing
12. Neues LFB für FF Munderfing
13. Straßenbeleuchtung Spreitzenberg Sanierung
14. Ortskerngestaltung Umsetzung Abschnitt „Volksschule“
15. Ortskerngestaltung Umsetzung Abschnitt „Zwischenbereich“
16. Ortskerngestaltung Umsetzung Abschnitt „Dorfplatz“
17. Ortskerngestaltung Umsetzung Abschnitt „Kulturbrücke“
18. Ortskerngestaltung Umsetzung Abschnitt „Flößerstrand“

>> Einstimmig beschlossen

Voranschlag für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Munderfing & Co KG

Im Finanzierungsvoranschlag sind in den Einzahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung 74.800,- Euro und in den Auszahlungen 72.800,- Euro vorgesehen und es ergibt sich somit ein positiver Saldo.

>> Einstimmig beschlossen



Kassenkredit

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben, wofür die vorgesehenen Einnahmen noch nicht eingegangen sind, kann die Gemeinde einen Kassenkredit aufnehmen.

Der Kassenkredit für 2020 in Höhe von 1.845.450,- Euro wurde an die bestbietende Bank BAWAG PSK mit einem Aufschlag auf den 3-Monats-Euribor von 0,38 % vergeben.

>> Einstimmig beschlossen

Gebühren für das kommende Jahr

Wie jedes Jahr müssen die Wasser- und Kanalgebühren an die gesetzlichen Vorgaben des Landes angepasst werden.

Auf Grund der positiven finanziellen Entwicklungen der letzten Jahre müssen alle übrigen Steuern und Abgaben nicht angehoben werden!

Eine Übersicht über die Gebühren für das kommende Jahr finden Sie auf der folgenden Seite!

>> Einstimmig beschlossen

Subventionen für örtliche Vereine

Für das Jahr 2020 hat der Gemeinderat für 28 Munderfinger Vereine und Gruppen Subventionen in Höhe von insgesamt rund 21.950,- Euro beschlossen.

>> Einstimmig beschlossen

Finanzielle Unterstützung für den Besuch einer Privatschule

Bei Privatschulen wird im Gegensatz zu öffentlichen Schulen kein Gastbeitrag an die Gemeinden verrechnet. Die Eltern müssen die Kosten für den Schulbesuch selber bezahlen.

Vom Gemeinderat wurde daher beschlossen, dass beginnend ab dem Schuljahr 2019/2020 von der Gemeinde Mundering der Schulbeitrag für Kinder mit Hauptwohnsitz in Mundering, welche eine Privatschule besuchen, übernommen wird. Die Übernahme des Schulbeitrages

ist pro Schuljahr mit maximal 1.500 Euro gedeckelt. Erziehungsberechtigte können mit Vorlage der Schulbesuchs- und Überweisungsbestätigung am Gemeindeamt formlos um die Übernahme des Schulbeitrages ansuchen.

>> Einstimmig beschlossen

Erstellung eines Trinkwasserversorgungskonzeptes

Trinkwasserversorgungskonzepte beinhalten eine Gesamtbetrachtung des Gemeindegebiets samt den angrenzenden Bereichen der Nachbargemeinden und sind seit April 2015 Voraussetzung für Landes- und Bundesförderungen.

Ziel der Trinkwasserversorgungskonzepte ist es,

- bestehende Versorgungsstrukturen der Gemeinden möglichst einheitlich zu erfassen,
- für künftige Erweiterungen, Sanierungen sowie Neuerrichtungen von Wasserversorgungsanlagen volkswirtschaftlich sinnvolle Zonen mit einer gemeinsamen Versorgung festzulegen.

Die Kosten für die Erstellung des Trinkwasserversorgungskonzeptes werden vom Land OÖ übernommen. Vom Gemeinderat wurde das Ingenieurbüro König & Oberlechner mit der Erstellung des Konzeptes beauftragt.

>> Einstimmig beschlossen

Resolution betreffend kostendeckende Finanzierung des Schülergelegenheitsverkehrs

Seit etwas mehr als 30 Jahren sind PKW- und Busunternehmen verlässliche Partner der Gemeinden und Städte bei der Erbringung der Schülerfreifahrt im Gelegenheitsverkehr. Aktuell gibt es rund 2.500 Unternehmen, die die Schulbusversorgung im ländlichen Raum garantieren. Finanziert wird die Freifahrt im Gelegenheitsverkehr aus Mitteln des Familiennlastenausgleichsfond (FLAF). Die Wirtschaftskammer hat sich mit

der Bitte um Unterstützung an die Gemeinden gewandt, da diese Art der Schulbusversorgung in Gefahr ist! Die Tarifentwicklung der letzten 20 Jahre hat dazu geführt, dass in vielen Fällen nicht einmal mehr 50 % der entstehenden Kosten abgedeckt werden.

Die Aufrechterhaltung der Schülerbeförderung ist in vielen Fällen nur noch mit idealistischen Motiven erklärbar bzw. hängt die Schülerbeförderung in zunehmenden Maße davon ab, dass Zuzahlungen Dritter (also von den Gemeinden) geleistet werden müssen. Unternehmen können nur mit einer fairen Abgeltung ihrer Leistungen überleben.

Der Gemeinderat der Gemeinde Mundering fordert mittels einer Resolution die OÖ Landesregierung auf, bei der Bundesregierung dafür einzutreten, die kostendeckende Finanzierung des Schülergelegenheitsverkehrs (kurz SGV) sicherzustellen, damit die entstehenden Zusatzkosten nicht auf die Gemeinden oder Länder abgewälzt werden.

>> Einstimmig beschlossen

Auftragsvergabe Abbruch Gebäude Dr.-Lang-Straße 2;

Um das Grundstück Dr.-Lang-Straße 2 (Kerscherhaus) der Volksschule als Garten- und Freiraum zur Verfügung stellen zu können, ist es notwendig, das baufällige Gebäude abzureißen. Vom Gemeinderat wurde der Auftrag an die bestbietende Firma Enzinger, Mundering, mit einer Auftragssumme von brutto 27.480,- Euro vergeben.

>> Einstimmig beschlossen

Neubau VS Mundering; Grundsatzbeschluss

Im Sommer 2018 wurde die aktuelle Raumsituation in der Volksschule Mundering bei einem Lokalaugenschein begutachtet und der Fehlbedarf an 2 Klassenzimmern, 1 Werkraum textile, 1 Schüler/innenbüchereiraum zzgl. Gruppenraum

>>



Steuerhebesätze für das Finanzjahr 2020

Grundsteuer für land-u.forstwirtschaftl. Betriebe (A)	500 v.H.d.Steuermeßbetrages.
Grundsteuer für Grundstücke (B)	500 v.H.d.Steuermeßbetrages
Lustbarkeitsabgabe	lt.Verordnung des Gemeinderates
Hundeabgabe	EUR 20,-- für jeden Hund
Kindergartentransport	EUR 10,-
Schülerausspeisung	EUR 2,30 Kinder Fixanmeldung EUR 2,80 Kinder Tagesanmeldung EUR 3,50 Pensionisten EUR 4,40 Erwachsene
Kanal/Wasser	
Kanalbenützungsgebühr	EUR 4,30 pro m ³ Frischwasser inkl.10 % Mwst.
Kanalbenützungspauschale	EUR 4,30 nach dem Wasserverbrauch v.50 m ³ pro gemeldeter Person (HWSu.NWS) inkl.10 %Mwst
Mindestanschlussgebühr Kanal	EUR 3.748,80inkl. 10 % Mwst.
Kanalanschlussgebühr nach Gebäudegröße bis 200 m ²	20,89 Euro/m ² inkl. Mwst.
ab 201 m ²	14,75 Euro/m ² inkl. Mwst.
Wasserbezugsgebühr	EUR 1,75 pro m ³ Wasser inkl. 10 % Mwst.
Wasserbezugsgeb.f. Mehrverbraucher (ab einen Verbrauch v. 300 m ³)	EUR 0,88 pro m ³ Wasser inkl. 10 % Mwst.
Wasserbenützungspauschale	EUR 1,75 nach dem Wasserverbrauch v.50 m ³ pro gemeldeter Person (HWSu.NWS) inkl.10 %Mwst.
Mindestanschlussgebühr Wasser	EUR 2.247,30 inkl. 10 % Mwst.
Wasseranschlussgebühr nach Gebäudegröße bis 200 m ²	13,90 Euro/m ² inkl. Mwst.
201-300 m ²	10,11 Euro/m ² inkl. Mwst.
ab 301 m ²	3,79 Euro/m ² inkl. Mwst.
Müllabfuhrgebühr inkl. 10 % Mwst für	
Müllsack 60 Liter	EUR 4,00 pro Müllsack inkl. 10 % Mwst.
Biotonne 120 Liter	EUR 1,00 inkl. 10 % Mwst pro Tonne u. Entl.
Biotonne 240 Liter	EUR 2,00 inkl. 10 % Mwst pro Tonne u. Entl.
Einpersonenhaushalt:	
90 Liter 14-tägig	EUR 6,53 pro Tonne und Entl.
90 Liter 4-wöchentlich	EUR 8,21 pro Tonne und Entl.
90 Liter 6-wöchentlich	EUR 9,69 pro Tonne und Entl.
Mehrpersonenhaushalt:	
90 Liter 14-tägig	EUR 7,09 pro Tonne und Entl.
90 Liter 4-wöchentlich	EUR 9,32 pro Tonne und Entl.
90 Liter 6-wöchentlich	EUR 11,30 pro Tonne und. Entl.
Betriebe:	
800 Liter 14-tägig	EUR 49,90 pro Tonne u. Entl.
800 Liter 4-wöchentlich	EUR 56,59 pro Tonne u. Entl.
800 Liter 6-wöchentlich	EUR 62,54 pro Tonne u. Ent.
1100 Liter 14-tägig	EUR 66,11 pro Tonne u. Entl.
1100 Liter 4-wöchentlich	EUR 67,40 pro Tonne u. Entl.
1100 Liter 6-wöchentlich	EUR 73,35 pro Tonne u. Entl.



sowie einem Lehrer/innenzimmer festgehalten.

Der aktuelle Standort der Volksschule Munderfing verfügt weiters über keinen Turnsaal oder geeignete Außenflächen. Auf Grund der ausgelagerten Turnsaalanlage wurde auch vom Landesschulrat für OÖ aus pädagogischer Sicht empfohlen, eine andere Lösung anzustreben.

Bereits bei der Erstellung des Munderfinger Zukunftsprofiles für die nächsten zehn Jahre wurde vom Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern ein besonderes Augenmerk auf die Schaffung eines zeitgemäßen Bildungsangebotes für die folgende Generation gelegt.

Im Zuge des genehmigten LEADER Projektes „LernOrt Munderfing“ beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe intensiv mit der Zukunft der Munderfinger Schulen. Der Neubau der Volksschule am Standort der Neuen Mittelschule wurde hierbei als bevorzugte Variante ausgearbeitet. Die ersten Gespräche mit dem Land OÖ sind hierzu bereits sehr positiv verlaufen.

Im Gemeinderat wurde mehrheitlich der Grundsatzbeschluss für einen Neubau der Volksschule gefasst.

>> Mehrheitlich beschlossen (mit den Stimmen der ÖVP, MBI und SPÖ)

Neubau VS Munderfing; Erstellung eines Raumprogrammes und Ausarbeitung eines Pädagogischen Konzeptes

Gemäß dem vom Land OÖ vorgegebenen Ablaufschema für den Neubau von Schulen ist es im nächsten Schritt notwendig, ein Raumprogramm (mit Möglichkeit zur Partizipation) und ein Pädagogisches Konzept zu erstellen.

Um auf das bereits bestehende Prozessergebnis aus dem Projekt „LernOrte“ aufzubauen zu können, wurde

vom Gemeinderat die Firma non-conform beauftragt, einen Beteiligungsprozess mit den betroffenen Akteuren (Schulen, Schüler/innen, PädagogInnen, Eltern usw.) zu starten. Die Gesamtkosten für das Konzept belaufen sich auf brutto 62.520,- Euro.

>> Einstimmig beschlossen

Neugestaltung Ortskern - Oberflächenentwässerung

Als Grundlage für jegliche Baumaßnahmen im Ortskern im Bereich der „Platzlandschaft“ ist ein wasserrechtlich bewilligtes Projekt für die Oberflächenentwässerung notwendig.

Das Ingenieurbüro König & Oberlechner wurde mit der Erstellung des Projektes mit einer Auftragssumme von brutto 63.308,32 Euro beauftragt.

>> Einstimmig beschlossen

Gestaltungsverträge für die neue Wegführung des Wanderweges "Weinberger Höhe"

Vom Tourismusverband wurde die Wanderkarte für Munderfing neu überarbeitet. Im Zuge der Überarbeitung wurde die Wegführung des Wanderweges „Weinberger Höhe“ geändert, damit dieser auf Munderfinger Gebiet verläuft. Mit den betroffenen Grundbesitzern wurden dementsprechende Gestaltungsverträge abgeschlossen und vom Gemeinderat beschlossen.

>> Einstimmig beschlossen

Änderung der Bebauungsverpflichtungen beim Abschluss von Nutzungsvereinbarungen für die zukünftige Baulandsicherung

Der Grundsatzbeschluss betreffend Baulandsicherungsvereinbarungen vom 01.07.2019 wird dahingehend abgeändert, dass Nutzungsinteressenten verpflichtet sind, innerhalb von fünf Jahren nach erfolgter Bauanwidmung mit der Bebauung des Grundstückes mit einem Wohnges-

bäude im Sinne der OÖ Bauordnung zu beginnen.

>> Einstimmig beschlossen

Flächenwidmungsplanänderung Einleitungsbeschluss

Im nördlichen Ortsbereich an der Lindenstraße wird ein Grundstück für die Bebauung mit einem Wohnhaus von Grünland in Dorfgebiet umgewidmet.

>> Einstimmig beschlossen

Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Althöllersberg - Lohberger"

Im Bereich des Siebenschläferweges wurde der Bebauungsplan für die Grundstücke Nr. 20/7 und 20/8, KG. Munderfing, aufgehoben.

>> Einstimmig beschlossen

Zu- und Abschreibungen von öffentlichem Gut

Im Zusammenhang mit der Umfahrung Munderfing wurden auch das öffentliche Gut in Trassennähe kontrolliert. Dabei hat sich herausgestellt, dass das Grenzkatastergrundstück 1318/3 in der KG Munderfing im Flächenausmaß von 11 m² im Eigentum der Landesstraßenverwaltung ist, aber von der Gemeinde benutzt wird. Dieses Grundstück hat auch keine Verbindung zur Landstraße.

Das Grundstück wurde in das öffentliche Gut der Gemeinde Munderfing übernommen und die Widmung zum Gemeingebräuch beschlossen.

Im Sommer wurde die Grieblstraße neu vermessen und in diesem Zuge auch die Abtretung in das öffentliche Gut für den Gehsteig durchgeführt. Für die Gemeinde Munderfing ergibt sich auf Grund der Neuvermessung eine Zuschreibung zum öffentlichen Gut der Gemeinde Munderfing von 227 m². Die Zuschreibung und Widmung zum Gemeingebräuch wurde beschlossen.

>> Einstimmig beschlossen

Sanierung Heinleinstraße 10

Für die Sanierung der ehemaligen Tischlerei Maiburger wurden Aufträge für die Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage (bestbie-

tende Firma Hagenauer, Auftragssumme brutto 9.629,59 Euro), Schlosserarbeiten (bestbietende Firma Bramsteidl, Auftragssumme brutto 10.242,03 Euro) und Fliesen

(bestbietende Firma Permatinger, Auftragssumme brutto 1.607,29 Euro) vergeben.

>> Einstimmig beschlossen



Neues Sportgerät

Das Christkind hat den Kindern des Pfarrcaritaskindergarten Munderfing eine „Tunnel-Krake“ gebracht. Danke für die Spende des Fotografen, die dieses Weihnachtsgeschenk möglich gemacht hat.

Tag der Elementarpädagogik

Anlässlich des Tages der Elementarpädagogik am 24. Jänner will der Pfarrcaritaskindergarten Munderfing einen kurzen Einblick in die Arbeit im Kindergarten als Bildungseinrichtung geben.

Egal ob Leiterin, Kindergartenpädagogin oder -helferin, die Anforderungen sind in den letzten Jahren immer mehr gestiegen. Es gab

bisher jedoch keine Anpassung der Rahmenbedingungen auf politischer Ebene.

So hat eine Kindergartenpädagogin, die Vollzeit arbeitet, insgesamt sieben Stunden Vorbereitungszeit. Darin enthalten ist bereits die Zeit für einen Austausch im Kindergarten-team sowie eine Elternzeit. Die Entwicklungsgespräche, die in dieser wöchentlichen Stunde jährlich mit den Eltern geführt werden, sind sehr zeitaufwändig. Ebenso sollen die Pädagoginnen ihre Arbeit gut reflektieren und eine schriftliche Planung verfassen.

Die inhaltliche Vorbereitung und Umsetzung sollen sich an den Themen der Kinder orientieren.

In einer Regelkindergartengruppe werden 23 Kinder (in Ausnahmen mehr) von einer Kindergartenpädagogin und einer Helferin betreut.

Es muss sich deshalb nicht nur bei der Bezahlung in Zukunft etwas ändern, damit der Beruf der Kindergartenpädagogin attraktiv bleibt. Derzeit gibt es hier einen großen Personalmangel.



Das Christkind hat den Kindern des Pfarrcaritaskindergarten Munderfing eine „Tunnel-Krake“ gebracht. (Foto: Pfarrcaritaskindergarten Munderfing)

MusiKerin

NaturWissenschaftlerin

HaNdwerkerin

VorbilD

FrEundin

GäRtnerin

SpielbeGleiterin

KrANKenschwester

SpRachförderin

TüFlerin

BaumEsterin

ReINigungskraft

SPortlerin

ErklÄrerin

IDeenfinderin

SchAAuspielerin

RelIGionspädagogin

FOrscherin

WeGBegleiterin

ErfInderin

SeeleNKlempnerin

weil Superheldin kein anerkannter Beruf ist!



Ausbau Glasfasernetz 2020

Für das erste Halbjahr 2020 ist der Ausbau folgender Abschnitte geplant: Achenlohe, Oberweißau (Hausanschlüsse), Unterweißau (Hausanschlüsse), Hirschlag, Höllersberg und Katztal (Hausanschlüsse).

Ablauf:

1. Retournierung des Formulars

„Bestellung Glasfaser“ an die Gemeinde. (glasfaser-munderfing.at/anmeldung); Bestellung muss bis Start der Grabungen im Gemeindeamt abgegeben werden)

2. Begehung Teilabschnitt durch Grabungsfirma und Gemeinde.

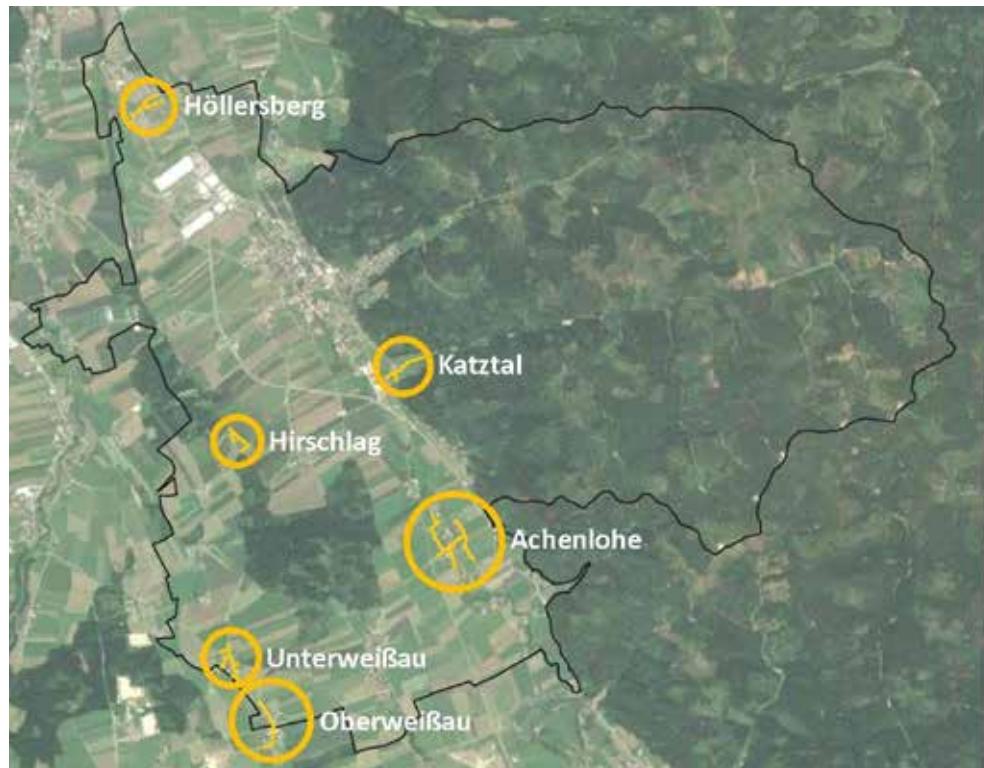
Hierbei werden die genauen Positionen der Hausanschlüsse festgelegt. Die Festlegung erfolgt in Rücksprache mit dem Hauseigentümer. Der Termin für die Begehung wird vorab via Postwurfsendung kundgetan. Alternativ kann die Begehung auch durch einen Mitarbeiter der Energie Munderfing (Bsp. Krammer Hans) bei einem individuell vereinbarten Termin durchgeführt werden.

3. Durchführung der Grabung.

Spätestens jetzt muss die „Bestellung Glasfaseranschluss“ bei der Gemeinde eingelangt sein, ansonsten erfolgt die Verlegung nur bis zur Grundstücksgrenze. Für einen Hausanschluss muss außerdem ein Anschluss bei Kabel Braunau bestellt werden.

4. Hausinterne Installation durch den Kunden.

Material (Patchkabel, Abschlussdose, Modem) wird von der Gemeinde bereitgestellt. Das sogenannte „Patchkabel“ muss von der Eingangsdoe bis zum Standort Modem verlegt werden (Patchkabel muss bei der Gemeinde abgeholt werden). Ab-



Überblick Glasfaserausbau Munderfing, erstes Halbjahr 2020: Die angedachte Trassenführung ist in den folgenden Kartenausschnitten durch die orangefarbene Linie dargestellt.

schlussdose und Modem wird seitens Kabel Braunau installiert.

5. Die Gemeinde über die Fertigstellung der hausinternen Installation informieren (07744/6255-19). Die Gemeinde gibt die Daten an Kabel Braunau weiter, diese werden einen Termin für das Einjetten, Spleißen und Aktivieren des Anschlusses vereinbaren.

6. Spätestens beim Termin für die Aktivierung muss mit Kabel Braunau eine **Anschlussvereinbarung abgeschlossen** werden.

Für die Aktivierung sind an Kabel Braunau 19,90 Euro zu entrichten.

7. Der Anschluss wird von Kabel Braunau aktiviert. Sollte ein Vertrag mit Bindung bei einem anderen Anbieter bestehen, wird die Aktivierung bis zum Ablauf der Bindung verschoben.

Für Fragen bezüglich der Grabungen oder des Ausbaus wenden Sie sich bitte an Herrn Helmut Emmerger (07744/6255-19). Für Fragen bezüglich der Internets wenden Sie sich bitte an Kabel Braunau (Tel. 07722/20750).



Aus der Volksschule

Verkehrserziehung

Polizist Martin Moser besuchte die Schüler/ innen der 1. + 2. Klassen, um verkehrserziehliche Inhalte zu besprechen. Nach einem theoretischen Teil in den Klassen wurde beim Schutzweg vor der Schule das richtige Überqueren der Straße geübt.

Besuch bei der Tierärztin

Anlässlich des Welttierschutztags besuchten die Schüler/innen der 2a-Klasse mit ihrer Klassenlehrerin die Tierärztin Daniela Plainer in ihrer Praxis in Munderfing. Frau Plainer erzählte den Kindern von ihrer Arbeit und ihren Aufgabengebieten.

Walntag der 2. Klassen

Die Schüler/innen der 2. Klassen gingen mit ihrer SU- Lehrerin und dem Forstarbeiter Hrn. Hellmann in den Kobernaußerwald. Es wurden waldpädagogische Spiele durchgeführt und zum Abschluss durften sich die Kinder über dem offenen Feuer ein Würstchen grillen.

Workshops mit dem Bezirksabfallverband

In allen Schulstufen wurden mit dem BAV Braunau Workshops durchge-

führt. In der 1. + 2. Klasse lernten die Kinder zuerst in einer netten Geschichte von Mats, der Maus, von den verschiedenen Rohstoffen der Erde und dass wir unsere Ressourcen schonen sollen. Später übten die Schüler/innen in einem „Trennwettkauf“, wie man die verschiedenen Stoffe richtig trennt. Die 3. + 4. Klassen verbrachten im Workshop „Umwelt rallye“ zwei Unterrichtseinheiten mit Müll trennen, Stromverbrauch messen und dem „rasenden Luftballon“.

Leseolympiade

Bereits im November starteten bei den Kindern der 4. Klassen die Vorbereitungen zum Lesewettbewerb. Nach einem Lesetext und der Beantwortung einiger Fragen gab es drei Gewinnerinnen! Diese mussten 2 Lesebücher und ein Sachbuch lesen. Am 23. Jänner fand in Uttendorf der Bezirkswettbewerb statt, bei dem die Kinder Fragen zu den gelesenen Büchern beantworten mussten. Ca. 40 Schulen waren vertreten. Unsere Mädchen schafften es bis ins Finale, wo sie letztlich gegen die VS St. Pantaleon den Sieg für sich entscheiden konnten.



Verkehrserziehung



Besuch bei der Tierärztin



Workshop mit dem Bezirksabfallverband



Sieg bei der Leseolympiade



Walntag der 2. Klassen

(alle Fotos: VS Munderfing)

BIZ MUNDERFING

Kino im Ort

Sonntag, 23. Februar 2020, 18:00 Uhr:

„Womit haben wir das verdient?“



© Filmladen Filmverleih

Ö 2018, Spielfilm, 90 min, OF

Eine liberale, weltoffene Patchwork-Familie wird mit einem Ereignis konfrontiert, das sie normalerweise nur theoretisch diskutiert – die Islamisierung steht auf einmal mitten in ihrem Wohnzimmer, in Gestalt der pubertierenden Tochter Nina, die beschlossen hat, Muslima zu werden, Fatima zu heißen, halal zu leben und ein Kopftuch zu tragen. Für Ninas Mutter Wanda steht die Welt plötzlich Kopf und alles dreht sich um die eine Frage: Wie bringt man das Kind wieder zur Vernunft? Zu allem Überfluss wird ihr Ex-Mann noch einmal Vater und Wanda wünscht sich die Zeit zurück, als ihre einzigen Probleme das Schule schwänzen und Kiffern der Tochter waren.

Sonntag, 8. März 2020, 18:00 Uhr:

„Cops“



© Filmladen Filmverleih

Ö 2018, Spielfilm, 90 min, OF

Christoph ist in Ausbildung bei der Polizeispezialeinheit WEGA – ein Alltag zwischen Testosteron, Kampf und Gruppendruck. Als er in vermeintlicher Notwehr auf einen Mann schießt, wird er von seinen Kollegen als Held gefeiert, die Außenwelt reagiert jedoch kritisch. Bald danach beginnt er an Panikattacken und Trauma-Symptomen zu leiden. Während er innerlich mit der Ohnmacht kämpft, die er weder versteht noch begreifen kann, versucht er nach außen hin den Schein des starken Mannes zu wahren, um seinen Helden-Status in der Truppe nicht zu verlieren.



Buchtipps



**Das BIZ-Team freut sich
auf Ihren Besuch!**

Öffnungszeiten:

Montag	14:00-17:00 Uhr
Mittwoch	16:00-19:00 Uhr
Donnerstag	10:00-12:00 Uhr 14:00-16:00 Uhr
Sonntag	09:00-11:00 Uhr



Auf die Box, fertig, los!

Viele kleine bunte Tonies bevölkern seit Kurzem die Bibliothek in Munderfing und freuen sich darauf zum Hörspielen ausgeliehen zu werden. Ein Tonie ist hübsch anzusehen, und auch eine tolle Spielfigur. Doch mit der richtigen Box kommt auch der richtige Sound ins Kinderzimmer. Auch diese Tonieboxen gibt es in vier verschiedenen Farben neu in der Bibliothek.

Die Toniebox ist eine würfelförmige Lautsprecherbox. Sie kommt ohne spitze Ecken und Kanten und ohne Regler und Knöpfe aus, und ist zudem weich gepolstert. Dadurch, und auch weil die Box wasserfest und stoßfest ist, kann sie von den Kindern problemlos überallhin mitgenommen werden. Die Box ist kinderleicht zu bedienen. Doch komplett ist diese nur mit einem der vielen Tonies – den Hörfiguren.

Und so einfach geht's.... Tonie auf das Magnetfeld oben an der Box stellen, und das Hörerlebnis kann beginnen. Das gelingt schon den kleinsten Zuhörern, und ist nebenbei noch ein wunderbares Erfolgserlebnis, da man wieder etwas ganz allein geschafft hat.

Das Team der Bibliothek Munderfing hat über die Jahre viel Erfahrung darin gewonnen, welche Helden aus der Welt der Kinderbücher bei den kleinen und kleinsten Lesern



und Zuhörern besonders beliebt sind. Deshalb kann man diese auch bei dem aktuellen Tonie-Angebot wiederfinden. Ob Leo Lausemaus, Rabe Socke, Der kleine Drache Kokosnuss, Heidi oder Wickie, sie alle finden sich im bunten Sortiment wieder. Die Tonies nehmen die Kinder mit auf ein spannendes Abenteuer. Blinkende Bilder oder Animationen sind dafür nicht nötig. Denn Hören fördert Kreativität, Konzentration und Fantasie. So entstehen Bilder im Kopf, und die Kinder begeben sich auf eine ganz besondere Reise in die Welt der Gedanken.

Wenn sie mehr über dieses neue Angebot erfahren möchten, oder die Toniebox gleich mal ausprobieren wollen, besuchen sie uns gerne in der Bibliothek Munderfing. Wir haben das System selbst getestet, und von begeisterten Kindern testen lassen. Wir stehen jederzeit, was die Bedienung der Toniebox und die Auswahl der passenden Hörspiele betrifft, gerne beratend zur Seite.



LANDESMUSIKSCHULE MUNDERFING

Gewinn für soziale Zwecke

Dass die Ausbildung zu einem Kapellmeister nicht nur mit dirigentlichem Handwerk und Musiktheorie zu tun hat, sondern auch mit sozialer Kompetenz und Empathie, zeigten die Absolventen des Lehrgangs „Ensembleleitung Blasorchester 2015-2019“ der Landesmusikschule Munderfing einmal mehr.

Die Lehrgangsteilnehmer schlossen ihre Ausbildung am 8. Juni 2019 im Rahmen eines festlichen (und zur Gänze eigenverantwortlich organisierten) Abschlusskonzerts im Stadtsaal Mattighofen ab und konnten sich über einen Reingewinn von knapp € 800 freuen. Sie entschieden sich, den Erlös anteilig der Lebens-

hilfe und der OÖ Kinder-Krebs-Hilfe zur Verfügung zu stellen. Die Absolventen danken in diesem Zuge noch einmal allen Sponsoren und spendenfreudigen Konzertbesuchern für die finanzielle Unterstützung und freuen sich sehr, dass sich ihr Abschluss in mehrfacher Hinsicht gelohnt hat.



Absolventen des Lehrgangs „Ensembleleitung Blasorchester 2015-2019“ der Landesmusikschule Munderfing

Zukunftsorte Stipendium

Für die Partnergemeinden des Projekts daunddort sind die „Blickwinkel von innen und außen“ auf ihre Zukunftsthemen wichtig. Diese beiden Blickwinkel haben in jedem Fall jene Menschen, die für ein Studium vorübergehend oder auf Dauer weggezogen sind.

Studierende aus den Zukunftsorten hatten die Möglichkeit, sich im Rahmen ihrer Doktor-, Master-, Bachelor- oder anderer Forschungs-Arbeiten mit Themen aus ihren Orten zu beschäftigen, welche in Form von einem einmaligen Stipendium von je 1.000 Euro unterstützt wurden. Interessierte konnten sich bis Jänner

2019 bewerben. Es freut mich, dass von den Bewerbern Oliver Wollboldt aus Mundering die Chance erhielt. Oliver Wollboldt hat seinen Master of Business Administration an der FH Burgenland erfolgreich mit seiner Abschlussarbeit zum Thema „Businessplan zur Gründung einer offenen Werkstatt im westlichen



Innviertel (OÖ)“ absolviert. Infos zu seiner Abschlussarbeit finden Sie weiter unten!

Herzliche Gratulation zur bestandenen MBA Abschlussprüfung!

Abschlussarbeit: Businessplan zur Gründung einer offenen Werkstatt im westlichen Innviertel (OÖ)

Die Arbeit möchte dazu beitragen, die Startphase für Gründer einer offenen Werkstatt im ländlichen Österreich zu erleichtern indem Sie am Beispiel der offenen NETZWERKSTATT Innviertel ein adaptierbares Muster für einen Businessplan vorstellt, relevante unternehmerische Risiken aufdeckt, Denkanstöße liefert und konkrete Handlungsempfehlungen anbietet.

Im deutschsprachigen Raum gibt es bisher keine Arbeiten die aufzeigen, wie ein Businessplan einer offenen Werkstatt im ländlichen Raum gestaltet werden kann.

Der Auslöser zur Idee der NETZWERKSTATT ergab sich im Dialog zwischen zwei Akteuren im Jänner 2017. Inhalt des Gesprächs war eine generelle Diskussion zur Problematik der ortsansässigen Firmen qualifiziertes Fachpersonal in der Region zu finden, zu motivieren und zu halten und der Wunsch, die beruflichen Chancen der Kinder und Jugendlichen der umliegenden Gemeinden zu erhöhen indem das Wissensangebot im technischen und digitalen Bereich im ländlichen Umfeld erweitert wird. Dies auch vor dem Hintergrund, in weiterer Folge die bereits stattfindende Talentabwanderung in den Zentralraum begrenzen zu helfen und zusätzliche Lernper-

spektiven im Innviertel anzubieten (die Anzahl der gewerblich Beschäftigten im Innviertel ist in den Jahren zwischen 2001 bis 2017 um 40% gestiegen und der Fachkräftemonitor Oberösterreich prognostiziert, dass bis zum Jahr 2030 etwa 18.000 Fachkräfte fehlen werden).

FabLabs und offene Werkstätten können bei Menschen nahezu jeden Alters spielerisch und praktisch dazu beitragen, technisches Interesse zu wecken und so das Bildungsniveau einer Region anheben, Einstiegsbarrieren in technisch zukunftsfähige Berufe abbauen und helfen, bestehenden Fachkräftemangel zu reduzieren. Insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen kann dies zudem eine Möglichkeit sein, kostengünstig und effizient an Fachkräfte heranzutreten.

Die NETZWERKSTATT soll Traditionelles mit Modernem verbinden,



Oliver Wollboldt (Foto: Moser L.)

Räume und Maschinen für Kreativität, Experimente und Wissensvermittlung bereitstellen und somit den ursprünglichen Gedanken des Fab-Labs um zusätzliche Möglichkeiten erweitern und somit einem breiteren Nutzerkreis dienen und durch ein

bodenständiges Einstiegslevel Lust auf weitere Erfahrungen machen. Die Firmen der Umgebung können hier z.B. gezielt nach Mitarbeitern suchen, bereits bestehende Arbeitskräfte zur Weiterbildung in den Räumen der NETZWERKSTATT animieren, Wissen weitergeben aber auch empfangen.

Die Forschungsfragen der Arbeit lauteten:

1. Wie kann ein Businessplan einer offenen Werkstatt, die im ländlichen Bereich in Österreich ansässig ist, gestaltet sein?
2. Welche unternehmerischen Risiken sollten Gründer offener Werkstätten im ländlichen Bereich während der Gründungs- und Startphase im besonderen Maße beachten?

Ein Fragebogen diente als Instrument um mittels quantitativer Forschung Markt-Daten zu gewinnen, die eine Optimierung des Angebotes der Werkstatt ermöglichen. Eine umfangreiche SWOT-Analyse ergänzt den Businessplan um Chancen und Risiken des Konzeptes zu ermitteln.

Erarbeitete Schwerpunkte und somit das Ergebnis der Risikobetrachtung sind:

- Finanzierung der Maschinen und Ausstattung.
- Logik des Konzeptes und Kommunikierbarkeit.
- Qualität und Umfang des Netzwerks von Menschen die das Projekt befürworten und ermöglichen.

- Räume und Lage/Erreichbarkeit des Angebotes.
- die Einbindung betroffener Firmen und Institutionen.
- ein attraktiver Eintrittspreis.
- die Außenwahrnehmung des Konzeptes.

Alle Punkte werden im Detail betrachtet und konkrete Handlungsempfehlungen aufgeführt.

Wer Interesse hat, Details der Arbeit einzusehen, sich mit dem Autor zum Thema auszutauschen oder aktiv die NETZWERKSTATT zu ergänzen wendet sich bitte an: Oliver Wollboldt, (0664 / 493 55 55) oder E-mail oliver@netzwerkstatt.at.

Netzwerkstatt Innviertel



NETZWERKSTATT

Die offene NETZWERKSTATT Innviertel ist ein Verein, der in Kürze für alle Interessierten ein Ort des Schaffens, des Lernens und des Austauschs sein wird. In einer offenen Werkstatt, bestehend aus einem FabLab, einer Holzwerkstatt und einer Schlosserei kann jeder seine eigenen Projekte umsetzen. Es werden Treffen, Workshops und Schulungen für Kinder und Erwachsene zu verschiedenen Themen angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Kooperation mit Kindergärten und Schulen in Form eines erweiterten Klassenraums.

Erreichbar sind wir über unsere Homepage www.netzwerkstatt.at und unsere Email-Adresse wir@netzwerkstatt.at. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich für unseren Newsletter einzutragen.

Vorausgesetzt alle Bauarbeiten sind abgeschlossen, gelten folgende Öffnungszeiten:

langsamer Einstieg ab Mitte Februar - im Fablab gehts los (Lasercutter, 3D-Drucker, ...) ab 17.2. immer Montags von 18-20 Uhr und Freitags

von 14-17 Uhr; am Freitag gibt es die Möglichkeit, erste Erfahrungen beim Programmieren zu sammeln (für Kinder und Erwachsene).

Im weiteren Verlauf des Jahres ist geplant einen 24h-Zugang für Abo-Mitglieder anzubieten.

Darüber hinaus sind wir in Planung eines Events in Kooperation mit dem Projekt Dorfuni am 7.3. zum Thema Klimawandel.

~~~  
Wir suchen für die Ausstattung der NETZWERKSTATT noch eine gepflegte Couch, Sessel und einen niedrigen Wohnzimmertisch. Gerne mit „Atmosphäre“ der 50er, 60er, 70er. Bitte an [oliver@netzwerkstatt.at](mailto:oliver@netzwerkstatt.at) oder Anruf unter 0664 4935555

~~~





10 Tipps für eine erholsame Nacht

Täglicher Schlaf bedeutet für den Körper mehr als nur „Pause“. Er arbeitet in der Zeit weiter und sorgt für umfangreiche Regeneration!

1. Einstimmen: Kommen Sie zur Ruhe. Lassen Sie den Tag bewusst ausklingen. zB. eine Tasse Tee. Der Körper stellt sich auf die Schlafenszeit ein.
2. Handy weg: Verbannen Sie ihr Handy außer Reichweite des Bettes. Spätabends sollte man die hektische, elektronische Welt abschalten und sich auf sich konzentrieren.
3. Cool bleiben: Sorgen Sie für angenehmes, kühles Raumklima im Schlafzimmer.
4. Luftig: Atmungsaktive, leichte Nachtkleidung ist ein absoluter Wohlfühlfaktor und wichtig für eine angenehme Nachtruhe. Von nacktem Schlafen ist abzuraten, da der Körper sehr schnell auskühlen kann.
5. Warme Dusche: Kalte Duschen (und auch Getränke) bewir-



- ken, dass sich der Körper umso schneller wieder aufheizt!
6. Ohren zu: Falls Sie am offenen Fenster schlafen, oder die Nachbarn noch trampeln hören, ist es ratsam mal Ohrstöpseln auszuprobieren.
7. Im Dunkeln Munkeln: Dimmen Sie abends die Beleuchtung und lassen Sie die Tageszeit für sich sprechen.
8. Leichte Kost: Schweres Essen am Ende des Tages lässt unseren Stoffwechsel und unseren Körper nur schwer zur Ruhe



kommen. Vermeiden Sie üppige Mahlzeiten und späte Snacks!

9. Aktiver Tag: Nach sportlicher Anstrengung schläft man besser ein, deshalb betreiben Sie regelmäßig Sport um sich auszupowern.
10. Innere Uhr: Ihr Körper lässt Sie Wissen, wann und wie lange er Schlaf braucht – lernen Sie darauf zu hören! Ein Mittagsschlaf bringt die innere Uhr außer Balance.

Wussten Sie schon...?

- Rund ein Drittel unseres Lebens verbringen wir schlafend. Das muss auch so sein, denn ausreichender Schlaf ist ein Grundbedürfnis des Körpers, wie Essen und Atmen!!
- 50% der ÖsterreicherInnen leiden laut eigenen Angaben an Schlafproblemen!

Frauenherzen schlagen anders

Die unterschätzte Gefahr Herz-Kreislauf-Erkrankungen! Herzinfarkt, Schlaganfall, Arterienverkalkung – längst keine Probleme, die vorwiegend Männer betreffen. Ganz im Gegenteil: Beinahe jede zweite Frau in Österreich verstirbt an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung.

Obwohl vor allem ältere Frauen mit Zusatzerkrankungen von einem Herzinfarkt betroffen sind, steigt auch die Zahl junger Frauen. Pille, Rauchen, Übergewicht, Diabetes und Stress sind bei Frauen besonders wichtige Risikofaktoren.

Was beim weiblichen Geschlecht anders ist, sind die Symptome des Infarktes. Männer klagen über die typischen Schmerzen im Brustbereich, Frauen hingegen leiden unter sehr atypischen Beschwerden wie Druck- und Engegefühl in der Brust, starker Kurzatmigkeit, Übelkeit, Schwindel sowie vermeintlichen Magen- oder Rückenschmerzen.

Fest steht, dass Frauen bei einem akuten Herzinfarkt eine Stunde später ärztliche Hilfe holen als Männer. Das liegt auch daran, dass Frauen ihr Risiko nicht richtig einschätzen und ihre Bedürfnisse - wenn es um die eigene Gesundheit geht - oftmals zurückstellen.

Wie können Frauen sich vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen?

Die wichtigsten allgemeinen Empfehlungen sind:

- Lernen Sie Ihre persönlichen Risikofaktoren kennen (Blutdruckwerte, Cholesterinwerte, Blutzuckerwerte,

Körpergewicht, etwaige familiäre Vorbelastung).

- Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie Passivrauchen.
- Seien Sie körperlich aktiv, versuchen Sie beispielsweise täglich 30 Minuten zügig spazieren zu gehen.
- Ernähren Sie sich gesund mit viel Gemüse und Obst.
- Kontrollieren Sie Ihr Körpergewicht und vermeiden Sie Übergewicht.

Zu diesem Thema findet am 3.3.2020 ein „Gesundes Frühstück“ mit einem Vortrag von Frau Dr. Carina Primus statt - Infos dazu finden Sie auf Seite 30!





Munderfinger Anzeiger

Jobbörse

Suche PERSÖNLICHE ASSISTENZ für einen Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung in Munderfing. Stunden, Tage und Zeiten nach Vereinbarung; Tätigkeiten: Grundversorgung, Haushalt, Mobilität und Freizeitgestaltung. Weitere Informationen telefonisch unter 0732/711 621-10 oder per E-Mail unter vermittlung@p-ass.at bei Frau Karin Hörmansdorfer

~~~

**OFFENE STELLE** Frühstücksdame von 5:30 – 9:30 Uhr; 4-5 mal wöchentlich, Kontakt: Restaurant Hotel Weiß, 07744 6251 oder [office@gasthof-weiss.at](mailto:office@gasthof-weiss.at)

~~~

Wir gratulieren ...



Herzliche Glückwünsche zum akademischen Abschluss!

Constanze Vogel hat ihr Studium der Rechtswissenschaften an der Johannes Kepler Universität Linz erfolgreich abgeschlossen. Ihr wurde der akademische Grad Magistra iuris verliehen. Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Abschluss und alles Gute für die Zukunft!

NEUERÖFFNUNG am 02.03.2020



Handgemachte Dekoideen & außergewöhnliche Geschenke

Ich gestalte Ihnen die passende Deko für Ihren Wohnraum oder kreiere das perfekte Geschenk für jeden Anlass nach Ihren Wünschen!

Maria Beckenberger
Dorfplatz 4
5222 Munderfing
Tel. 0676/945 37 88

Öffnungszeiten:
MO, DI, DO, FR 09:00 bis 12:00 Uhr
MO, FR 14:00 bis 18:00 Uhr

Wir gratulieren ...

Wir gratulieren Ulrike Öhlböck zur erfolgreich bestandenen Ausbildung als Dipl. Gesundheits- und Fitnessstrainerin!

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing

Redaktion: Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing, E-Mail: gemeinde@munderfing.ooe.gv.at, Web: www.munderfing.at, Tel.: 07744 / 62 55

Fotos: Gemeinde Munderfing, privat, Restnamentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Aumayer, Gewerbegebiet Nord 3, 5222 Munderfing

Verkaufe/Biete

Verkaufe Wald! Im Kobernaußerwald im Gemeindegebiet Friedburg. Tel. 0680/ 11 88 488

~~~

**Praxisraum zu vermieten** - 16 m<sup>2</sup>; Erdgeschoss, Parkmöglichkeit, Küche- und WC-Benützung, incl. Betriebskosten 300,- € Tel.: 0664/11 34 352

~~~



AUS DEN VEREINEN

In etwa 50 Vereine bereichern das gesellschaftliche Leben von Munderfing. Unter www.munderfing.at/vereinsliste finden Sie eine Liste mit den Kontaktangaben der Munderfinger Vereine. In den Gemeindemedien (Gemeindezeitung und Webseite) haben die Vereine die Möglichkeit, Informationen über die vielfältigen Tätigkeiten zu veröffentlichen.

Für die Inhalte dieser Berichte sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.

Ortsmusik

Die Ortsmusik möchte sich bei den Gemeindegästen von Munderfing und Jeging für die Spenden und auch bei den Familien, die für die Verpflegung beim Neujahrsblasen 2019 sorgten, sehr herzlich bedanken.

Jungmusikerleistungsabzeichen

Auch dieses Jahr war die Ortsmusik Munderfing zahlreich bei der Jungmusikerleistungsabzeichen-Verlei-

hung vertreten. Mit Bürgermeister Martin Voggenberger und Bürgermeister Christoph Weitgasser aus Jeging machte sich die Ortsmusik mit den Jungmusikern am Samstag 25. Jänner auf den Weg nach Burgkirchen.

An folgende Jungmusiker wurden die Leistungsabzeichen vergeben:

Junior Leistungsabzeichen:

Hubert Kobler
Anna Mühlberger

Abzeichen in Bronze:

Simon Gratz
Eva Kobler
Benedikt Russinger
Helena Schöppl
Michael Graf
Sandra Kobler

Abzeichen in Silber:

Sarah Manglberger
Peter Bernroider

Die Ortsmusik ist stolz auf die Leistungen der Jungmusiker und freut sich, wieder neue junge motivierte Musiker in der Kapelle aufnehmen zu können.

Musikfest

Auf unserer Homepage findet ihr alle Infos rund ums Fest.
www.ortsmusik-munderfing.at

Musikerball

Der Traditionelle Faschingsball der Ortsmusik wird dieses Jahr aufgrund der Vorbereitung für das bevorstehende Musikerfest im Juni **nicht** stattfinden. Der Beschluss im Vorstand kam nachdem der Munderfinger Kalender schon fertig war und somit ist er hier noch angeführt. Im Jahr 2021 wird dieser wie gewohnt am Faschingssamstag wieder stattfinden.

Sektion Wintersport

Die Sektion Wintersport war vom 4.-6. Jänner zum insgesamt 18. Mal auf Kinderschitage mit durchschnittlich rund 50 Kindern. Wir waren in Rußbach, wo wir immer sehr freundlich empfangen werden und uns willkommen fühlen.

>>

The poster features the text "MUSIKFEST MUNDERFING" in large, bold letters at the top. Below it, a red circle contains a stylized illustration of a brass instrument and the number "120 JAHRE". To the right, the date "11. - 14. JUNI 2020" is displayed, with "120-JÄHRIGES GRÜNDUNGSJUBILÄUM DER ORTSMUSIK MUNDERFING" written underneath. The poster lists several performances: "DO 11.06. MUNDERFINGER WEIS EINLASS: 16:00 | BEGINN: 17:00", "FR 12.06. NIK P. SIEBENBÜRGER BLASMUSIK EINLASS: 17:00 SIEBENBÜRGER: 18:00 | NIK P.: 20:30", "SA 13.06. FESTAKT BIERZELTGaudi AB 18:00 UHR", and "SO 14.06. MARSCHWERTUNG FESTAKT FRÜHSCHOPPEN AB 09:00 UHR". At the bottom, the website "WWW.ORTSMUSIK-MUNDERFING.AT" is listed, along with the logo of the "Musikkapelle Friedburg-Lengau". A note at the bottom right states: "Karten für Do. & Fr. gibt es bei allen öeticket Verkaufsstellen, bei der Raiffeisenbank Munderfing, bei der Trafik Moser in Munderfing und allen Mitgliedern der Ortsmusik Munderfing!"



Ortsmusik Munderfing - Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen
(Foto: Blasmusikverband Braunau)

Siebenbürger Blasmusik

Die Siebenbürger Blasmusik möchte sich nachträglich wieder für die Spenden, welche beim traditionellen Neujahr-Anblasen gegeben wurden, recht herzlich bei der Munderfinger Bevölkerung bedanken.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 10. Jänner im Proberaum der Siebenbürger Blasmusik statt. Obmann Walter Adam zog Bilanz und dankte allen Musikerinnen und Musikern für den Einsatz und Engagement im abgelaufenen Jahr. Schriftführer Andreas Winkler berichtete von allen Aktivitäten und Kassier Thomas Breckner präsentierte ein positives finanzielles

Ergebnis. Kapellmeister Benjamin Lochner ließ 2019 Revue passieren und gab einen musikalischen Ausblick für 2020.

Bevor Bürgermeister Martin Vogenberger über die Neuigkeiten aus der Gemeinde berichtete, führte er die Neuwahl der Funktionäre durch. Der aktuelle Vorstand wurde in seinen Funktionen einstimmig bestätigt. Als Jugendreferentinnen wurden Sophie Anglberger und Anja Kletzl, die beiden Marketenderinnen, gewählt und werden zukünftig den musikalischen Nachwuchs betreuen.

Laufgruppe LG Bora

Laufgruppe LG Bora erfolgreich bei den Herbstwettkämpfen

Ganz groß zeigte die Kinder- und

Jugendlaufgruppe bei den letzten Herbstlaufbewerben im Bezirk Braunau und auch darüber hinaus auf. Beim Mininger Dreischlösserlauf, der Lengauer Herbst-Rosentrephy und zuletzt auch beim Therme-Geinberg-Lauf waren die Kids sowohl quantitativ als auch qualitativ stark vertreten.

Beim Dreischlösserlauf glänzte die Gruppe mit einer starken Mannschaftlichen Präsenz und gewann mit 11 Teilnehmern zudem auch den Hauptpreis für die größte Kindergruppe. Generell scheint neben dem regelmäßigen Training, welches 1mal wöchentlich entlang des Munderfinger Schwemmbaches stattfindet, auch die starke Mannschaftliche Präsenz ein Erfolgsrezept der Laufgruppe zu sein. Top Einzelleistungen erlief das junge Laufteam vom TSV Mattighofen, das von der Munderfingerin Susanne Bruckbauer trainiert wird, sowohl in Lengau als auch in Geinberg.

Jeweils die Altersklasse gewinnen konnte Maximilian Konrad - Stockerplätze erreichten: Aurelia Barth, Gesine Wollboldt, David Vera Meza und Lukas Bruckbauer. Da neben den klassischen Straßenläufen sporadisch auch an besonderen Laufveranstaltungen teilgenommen wird, entschloss sich die Gruppe Ende Oktober beim Stirnlampenlauf anlässlich des Salzburger Trail-Running-Festivals teilzunehmen. Die jungen Teilnehmer hatten jedenfalls eine Menge Spaß, die Salzburger Innenstadt bei Nacht zu erkunden. Die Gruppe besteht aktuell aus 18 Kindern zwischen 8 und 17 Jahren aus Munderfing und Nachbargemeinden, davon 8 Kinder aus Munderfing. EinsteigerInnen sind jederzeit willkommen, ab 8 Jahren möglich!

Herbstzeit ist Bergsprintzeit

Lukas Bruckbauer von den Radfreunden Munderfing konnte sich bei den herbstlichen Bergsprints noch gut behaupten. Sowohl beim Bergzeitfahren in Alpendorf (St. Jo-

>>



Kinderschitage - Gruppenfoto vom Abschlusstag (Foto: Sektion Wintersport)



Laufgruppe LG Bora (Foto: LG Bora)

hann) als auch bei der Teufelsfahrt in St. Johann am Wimberg sicherte er sich jeweils den 2. Platz in der Jugend U15.

Mit der schnellsten Kinderzeit belegte er beim Bergsprint in Grieskirchen den 1. Gesamtrang. Im Jahr 2020 wird er für den Welser Radclub ARBÖ Felbermayr an den Start gehen. Der Verein hat sich insbesondere in der Nachwuchsarbeit in Oberösterreich einen guten Namen gemacht.

Aktuell ist Winterpause, das Training wird in den Semesterferien mit 21.2. wieder aufgenommen, jeweils Freitag Nachmittag. Interessierte können sich an Susanne Bruckbauer wenden (Tel. 0676 63 70 207).

FF Achenlohe

108. Vollversammlung

Am 31. Jänner 2020 fand die 108. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Achenlohe beim Pfandlwirt statt. Nach der Begrüßung durch den Kommandanten HBI DI (FH) Johann Reitmaier erfolgten die Jahresberichte der einzelnen Kommandomitglieder. Dabei wurde über die Einsätze, Übungen und Veranstaltungen des vergangenen Jahres, wie etwa das Inselfest berichtet.

Einige Feuerwehrmitglieder erhielten heuer wieder Ehrungen und auch Beförderungen standen auf dem Programm:

- Beförderung zum Oberfeuerwehrmann: Christoph Bruckenberger, Michael Graf
- Beförderung zum Hauptfeuer-

wehrmann: Franz Feldbacher, Christina Maier, Florian Maislinger, Manfred Moser, Johann Winzer

- Beförderung zum Oberlöschmeister: Tobias Kriechhammer, Herbert Scharl jun.
- 25jährige Dienstmedaille: E-AW Johann Leikermoser
- 50jährige Dienstmedaille: HFM Franz Raudaschl
- Ehrenurkunde 60 Jahre: HFM Josef Stadler

Wir freuen uns auch, drei neue Jugendmitglieder bei uns in der Feuerwehr begrüßen zu dürfen. Angelobt wurden: Sarah Reitmaier, Nina Reitmaier und Julia Winzer

FM Tobias Lechner und FM Raphael Neumaier wurden in den Aktivstand überstellt.



Symbolische Spenden Übergabe der Goldhauben und Kopftuchgruppe an das OÖ Hilfswerk

vlnr.: Obfr. Stellv. Roswitha Maurer, Obfrau Gertrude Geisler, Kassier Marianne Winklmeier, OÖ.HILFSWERK
FSZ-Leiterin Eva Schauer,
(Foto: J. Bruckenberger)

Goldhauben und Kopftuchgruppe

Im Rahmen des Nikolausstandl's haben wir wieder Krapfen und Pofesen zum Verkauf angeboten.

Am 18. Dez. 2019 konnten wir aus den Erlösen diverser Veranstaltungen der Leiterin des OÖ Hilfswerk in Munderfing Eva Schauer eine Spende in Höhe von € 1.600,- überreichen.



FF Achenlohe Übergabe der Ehrenurkunde für 60 Jahre Mitgliedschaft an HFM Josef Stadler (Foto: FF Achenlohe)

Dieser Betrag wird zum Ankauf eines Pflegebettes (ortsbezogen) inklusive einer 5-jährigen Sicherheitsüberprüfung durch TÜV Austria verwendet.

Bäuerinnen

Wir gratulieren unserer Bäuerinnenbeirätin Bernadette Pieringer sehr herzlich zur Geburt ihrer Tochter Anna-Lena. Ebenso gratulieren wir unserer Bäuerinnenbeirätin Manuela Moser, die am 11. Jänner ihren 40. Geburtstag feierte.

FF Mundering

Vollversammlung

An der 120. ordentlichen Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mundering, welche am 11. Jänner im Gasthaus Weiß stattfand, nahmen 84 Personen teil.

Eröffnet wurde die Vollversammlung durch Kommandant HBI Gerhard Eder mit der Begrüßung der Ehrengäste.

Beim Totengedenken wurde an unsere Kameraden, welche 2019 verstorben sind, gedacht. Für Franz Fuchs, Georg Kinzlinger, Karl Steinberger und Jakob Kobler wurde eine Gedenkminute abgehalten.

Es folgten die Berichte der Schriftführerin AW Sarah Melanie Eder, des Kassiers AW Friedrich Bramsteidl und des Gerätewartes AW Florian Krammer. Nacheinander folgten die Berichte aus den Sachgebieten Jugend, Aktivgruppe, Atemschutz, Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit. Ein Dank an die Verantwortlichen für ihre Berichte.

Im Bericht des Kommandanten wurden sowohl die wichtigsten Veranstaltungen aus dem vergangenen Jahr 2019 präsentiert als auch ein kleiner Ausblick für 2020 gegeben. Erfreulich war, dass die Feuerwehr Mundering heuer 2 Neuzugänge angeloben und 3 Jungfeuerwehrmitglieder in den Aktivstand überstellen konnte.



Ausschuss der Bäuerinnen (Foto: Bäuerinnen)

**Wir suchen DICH zur
Verstärkung!**



**KOMM VORBEI,
SEI AKTIV DABEI!**

**Training:
Di 19:00**

**SV Mundering
Volleyball**

Sommer Beach | Winter Halle



**Thomas Hadner:
0650/76 22 335**

**Tristan Theil:
0680/55 36 858**

v.l. Tristan Theil, Lukas Schmidlechner, Thomas Hadner, Grisa Savulescu



BR Josef Maderegger konnte folgende Auszeichnungen verleihen:
Medaille für 25-jährige Tätigkeit:
E-AW Udo Berghammer, HLM Markus Feldbacher, HLM Martin Hofbauer

Medaille für 40-jährige Tätigkeit:
HBM Karl Bogner, HFM Josef Graf und HFM Matheus Schwaiger
Urkunde für 60-jährige Tätigkeit:
HFM Franz Graf und HFM Franz Hattinger

AW Sarah Eder, AW Florian Krammer und LM Tobias Voggenberger wurden mit der Bezirksverdienstmedaille der 3. Stufe, E-AW Udo Berghammer mit der Bezirksverdienstmedaille der 2. Stufe und AW Friedrich Bramsteidl wurde mit der Bezirksverdienstmedaille der 1. Stufe ausgezeichnet. Vielen Dank für eure Arbeit in der Feuerwehr Munderfing.

Nach den Grußworten des Bürgermeisters Martin Voggenberger folgte noch der Bericht des Kommandanten der FF Achenlohe HBI Johann Reitmaier.

Mit den Schlussworten „Gott zur Ehr den nächsten zur Wehr“ wurde der offizielle Teil der Vollversammlung durch HBI Gerhard Eder beendet.

Veranstaltungen

Crystal-Healer 2

Geistheilerausbildung im 1. Kurs habt Ihr erfahren, dass jeder Mensch anders zu behandeln ist. Dies ist so, da jeder Mensch andere, aber manchmal sehr wohl ähnliche, Blockaden und Erfahrungen hat. Voraussetzung Crystal-Healer I. Anmeldung unter 07744/20242

Freitag, 21. Februar

Zeit: 14:30 - 17:30 Uhr

Ort: Hauptstraße 47



Veranstalter: Akademie der Sinne

Feuerwehrball

Musikalisch wird der Ball von der Ortsmusik Munderfing begleitet. Der Reinerlös wird zum Ankauf von Feuerwehrgeräten verwendet. Eintritt: € 6,-

Montag, 24. Februar

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Gasthaus Graf

Veranstalter: FF Munderfing

Heringsschmaus

Mittwoch, 26. Februar

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Gasthaus Pfandlwirt

Veranstalter: FF Achenlohe

Fuhrmannsgoäß-schnalzen lernen

Schnuppenschalzen für Jedermann und jede Frau. (ab 14 Jahren).

Anmeldungen bitte bei Auer Albert 0664/ 4074468

Samstag, 29. Februar

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Neue Mittelschule

Veranstalter: Brauchtumsgruppe

Gesundes Frühstück



Regional, nachhaltig und natürlich auch lecker ist das Frühstück, zu dem die Munderfinger Bäuerinnen gleich zu Beginn dieses Jahres wieder einladen! Auch heuer gibt es einen Vortrag: „Frauenherzen schlagen anders“ mit Frau Dr. Cariна Primus (v. KH Braunau) Die Koronare Herzkrankheit manifestiert sich bei Frauen im Schnitt zehn Jahre später als beim Mann. Dies liegt daran, dass die „klassischen“ Symptome bei Frauen „untypischer“ sind.

Anmeldung bei Anneliese Schinwald: 0664/88869666, bis spät. FR. 28. Februar. **Kosten:** Frühstück mit Vortrag kostet pro Person 10 Euro

Dienstag, 3. März

Zeit: 8:30 Uhr

Ort: Pfarrsaal

Veranstalter: Munderfinger Bäuerinnen / Gesunde Gemeinde

Workshop – kreativ mit alten Büchern

Wir falten gemeinsam unterschiedlichste Kunstwerke aus alten Büchern wie zB. einen Bücherigel, eine Büchermaus oder eine Bücherhenne. Mitzubringen ist nur ein bisschen Zeit. Wir bitten um Anmeldung unter 07744/6349-13, munderfing@biblioheken.at oder direkt in der Bücherei – Danke! € 2,00 Bastelbeitrag

Mittwoch, 4. März

Zeit: 14:30 Uhr

Ort: BIZ Munderfing

Veranstalter: BIZ Munderfing

Themenworkshop – „Mut den ersten Schritt zu wagen“

Klopftherapie - Bring mehr Qualität in Dein Leben – einfach und effektiv! „Mut den ersten Schritt zu wagen“ – wenn Veränderungen anstehen oder gewünscht werden.

Kosten: € 44,- Anmeldungen unter: 0664/1134352 (Anita Biro)

Donnerstag, 5. März

Zeit: 18:00 - 21:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 2

Veranstalter: Friederike Hierl

Kinderkirche

Einmal im Monat sind Kinder eingeladen parallel zur Heiligen Messe die Geschichten aus der Bibel kindgerecht zu hören.

Sonntag, 8. März

Zeit: 8:30 Uhr

Ort: Werkraum der Volksschule

Veranstalter: Kinderkirche (KIKI)

Energetikertag

An diesem Tag gibt es wieder kostenlosen Einblick in unsere Arbeitsmethoden und den ganzen Nachmittag Vorträge zu den verschiedensten Themen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Eintritt frei!

Sonntag, 8. März

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 47

Veranstalter: Akademie der Sinne



Stammtisch für pflegende Angehörige



Einmal im Monat treffen sich pflegende Angehörige in einem separaten Raum beim Onke Heli in Kirchberg zu einem netten Beisammensein unter Gleichgesinnten und unter Begleitung erfahrener diplomierte Gesundheits- u. Krankenpflegerinnen. Ein Miteinander unter Gleichgesinnten, Austausch und ein miteinander Lachen, ist BALSAM FÜR DIE SEELE und verleiht ZUVERSICHT!

Montag, 9. März und Mittwoch 1. April

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Wirthaus „Onke Heli“ in Kirchberg bei Mattighofen

Veranstalter: Gesunde Gemeinde und Land OÖ

Vollmondwanderung

für „Jung“ und „Alt“

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Wanderbegleiter: Nobis Fritz

Dienstag, 10. März und 7. April

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Treffpunkt: Dorfplatz

Veranstalter: Mobilitätsgruppe

Flow into Silence Yoga



Erlerne in diesem Kurs wie achtsam ausgeführte, dynamische Bewegungen deine Energie und deinen Geist ins Fließen bringen. Lang gehaltene Asanas (Körperpositionen) eröffnen neue Räume in deinem Körper und die Möglichkeit, dich tief in dich selbst hineinzuentspannen. **Mehr Infos und Anmeldung unter:** www.laxmiyoga.net oder 0699/10070626

Mittwoch, 11. März

Zeit: 18:30 Uhr

Ort: Musikschule Munderfing

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Themenworkshop –

„Stress lass nach“

Klopftherapie - Bring mehr Qualität in Dein Leben – einfach und ef-

fektiv. „Stress lass nach“ – Burnout, innere Unruhe, Schlafstörungen, ... Kosten: € 44,- Anmeldungen unter: 0664/1134352 (Anita Biro)

Donnerstag, 12. März

Zeit: 18:00 - 21:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 2

Veranstalter: Friederike Hierl

Endlich frei – das Nicht-raucherseminar



In 8 Tagen zum Nichtraucher!

Das „Frei-vom-Rauchen-Seminar“ ist ein modernes und wissenschaftlich fundiertes Programm, das Ihnen helfen will, den Prozess der Entwöhnung erfolgreich durchzustehen.

- ohne Medikamente
- ohne Arbeitsunterbrechung
- ohne Gefahr für Ihre Gesundheit
- durch sachliche Information
- durch Diskussion

Termine:

- Infoabend (kostenfrei)
Do, 12. März, um 19:00 Uhr
- Entwöhnungsphasen: 15., 16., 17., 18., 19. März,
jeweils um 19:00 Uhr
- Nachtreffen: Do, 26. März und
2. April, jeweils um 19:00 Uhr

Leitung: Primarius Priv.-Doz- DDr. Wolfgang Paul Pöschl, Robert Han-Pastor und zertifizierter Trainer

Kosten: € 70,00 für das gesamte Seminar (Anmeldung erforderlich, beschränkte Teilnehmerzahl)

Anmeldungen unter:

0676/83322554 – Schleicher Johann

Ort: BIZ Munderfing im BRÄU

Veranstalter: Gesunde Gemeinde und Liga Leben und Gesundheit

Kinderwarenbasar

Munderfinger Kinderwarenbasar für gut erhaltene Bekleidung, Schuhe, Stiefel, Spielzeug, Kinderwagen und Sitze, Sportartikel, Fahrräder, usw

Warenannahme:

von 17:00 bis 19:00 Uhr

Warenverkauf:

von 19:00 bis 20:30 Uhr

Warenrückgabe und Auszahlung:

von 21:30 bis 22:30 Uhr

NEU – Heuer gibt es das erste mal die Möglichkeit die Waren selbst zu etikettieren. Hierbei wird um Anmeldung ab dem 2. März unter 0650/6343225 gebeten. Telefonisch immer Montag, Dienstag und Mittwoch Nachmittag, per WhatsApp oder per SMS. Die Warenannahme wird pro Person auf 50 Stk. beschränkt.

Zur Überbrückung von Wartezeiten werden Kuchen, Kaffee und Getränke angeboten.

Freitag, 13. März

Ort: Turnsaal der NMS Munderfing
Veranstalter: ÖAAB Munderfing in Zusammenarbeit mit den ÖVP Frauen Munderfing

Fahrradbasar

Gebrauchte Fahrräder kaufen oder verkaufen!



Wer seinen alten, funktionstüchtigen Drahtesel loswerden will, der bringt ihn zum Munderfinger Fahrradbasar. Und wer ein Rad braucht, der holt sich dort kostengünstig eines. Das ist das einfache Prinzip des Fahrradbaars, der nach dem großen Erfolg der Vorjahre auch heuer wieder stattfindet.

Fahrradannahme:

10:00 – 12:00 Uhr

Fahrradverkauf:

13:00 – 15:00 Uhr

Um 16 Uhr werden die Verkaufserlöse ausbezahlt.

10 % des Erlöses behält sich der Veranstalter als Unkostenbeitrag (max. 50 Euro). Auskünfte bei Katharina Fröhlich, Tel. 0664 497 11 14

Sonntag, 15. März

Ort: Turnsaal der NMS Munderfing
Veranstalter: Radfreunde Munderfing



Kostenlose Rechtsberatung mit Dr. Johannes Wiener

Terminvereinbarung:
Eva-Maria Schauer, 07744/ 6663

Montag, 16. März

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr
Ort: Hilfswerk, Hauptstraße 47
Veranstalter: Hilfswerk

Themenworkshop – „Ängste auflösen“

Klopftherapie

Bring mehr Qualität in Dein Leben – einfach und effektiv

„Ängste auflösen“ – die Hintergründe erkennen und neue Sichtweisen erlernen, Kosten: € 44,-

Anmeldungen unter:
0664/1134352 (Anita Biro)

Donnerstag, 19. März

Zeit: 18:00 - 21:00 Uhr
Ort: Hauptstraße 2
Veranstalter: Friederike Hierl

Kindertheater – Wedel & Krebsenspeck

Ein Stück über Gegensätze, Toleranz & Freundschaft



Frau Krebsenspeck wohnt in einem netten Häuschen. Alles ist wie es sein soll: ordentlich! Leider bemerkt das niemand, weil sie ganz alleine wohnt. Und weil sie die Einsamkeit satthat, beschließt sie, ein Zimmer zu vermieten. Doch der neue Mieter ist eine einzige Katastrophe! Er heißt Wedel, stinkt, ist vorlaut und verfressen, verwüstet die Küche, und jagt quietschende Bade-Enten. Denn was Frau Krebsenspeck nicht wusste: Er ist ein Hund! Ob Hausregeln da noch helfen können? Für Kids ab 5 | Dauer: 55 Minuten Eintritt EURO 8,00 für Kinder & Erwachsene

Freitag, 20. März

Zeit: 15:00 Uhr
Ort: BIZ Seminarzentrum im BRÄU
Veranstalter: Veranstaltungsgruppe

Bezirksbäuerinnentag

Einfluss der Ernährung auf Resilienz und Stress

Im Workshop „Dass di net umhaut“ geht unsere Ernährungswissenschaftlerin auf den im deutschsprachigen Raum noch wenig verwendeten Begriff Resilienz ein.

Dieser beschreibt die Fähigkeit der menschlichen Psyche, trotz widriger Umstände und Schicksalsschläge gesund zu bleiben bzw. sich rasch zu erholen, manchmal sogar gestärkt hervorzugehen.

Kursbeitrag: € 5,-

Trainerin: Kathrin Fischer MSc.

Anmeldung: Anneliese Schinwald bis Mo. 16. März

Tel.: 0664/88869666

Montag, 23. März

Zeit: 9:30 - 13:00 Uhr
Ort: Gasthaus Franz Graf
Veranstalter: Ortsbäuerinnen

umgedichteten Perlen des Austropop in die Vorstellung und beglückt es mit einer unfreiwilligen Kulturreise durch ein Land, so unberührt wie unbekannt.

Kartenvorverkauf bei der Gemeinde Munderfing und in der Bücherei .

Vorverkauf € 16,-

Abendkasse € 20,-

Eine Reservierung zur Abholung zum VVK-Preis an der Abendkasse ist über die E-Mail-Adresse: seminare@bizmunderfing.at möglich.

Donnerstag, 30. April



Zeit: 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr)
Ort: BIZ Seminarzentrum im BRÄU
Veranstalter: Veranstaltungsgruppe



Aktion „Hui statt pfui“

Wir wollen den Frühlingsbeginn nutzen und wieder einen Frühlingsputz unserer Landschaft vornehmen:

Samstag, 4. April
um 08:30 Uhr
Treffpunkt: Dorfplatz

(Müllsäcke und Handschuhe werden bereitgestellt.)

Die Munderfinger Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlichst eingeladen. Um rege Teilnahme wird ersucht!